SPORT-SPIEGEL

Schenefelder Turnerschaft von 1909 e.V.

100+

Nr. 1 2016

Mitteilungen und Information vom Vorstand und aus den Abteilungen der Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V.

Erfolgreich unterwegs in Dänemark – unsere C-Jugend Fußballer

Weitere Themen u. a.:

- **Jahreshauptversammlung**
- **Neu: Mädchen-Fußball in der TS**
- **Handballspielgemeinschaft neu aufgestellt**

www.ts-schenefeld.de

Für Sie vor Ort in Schenefeld -
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sparkasse
Westholstein

Vorwort

Liebe Mitglieder, liebe interessierte Leser,

während der Sport auf internationaler Bühne in den Sommermonaten mit der Fußball-Europameisterschaft in Frankreich und den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro noch mit zwei echten Highlights aufwarten kann, befinden sich die SportlerInnen der Schenefelder Turnerschaft schon in ihrer Sommerpause und blicken bereits auf die Vorbereitung zur kommenden Spielserie 2016/2017.

Aus sportlicher Sicht können wir mit dem Abschneiden unserer Mannschaften wie im letzten Jahr überwiegend zufrieden sein. So konnte sich unsere erste Fußballherrenmannschaft in der Kreisklasse A etablieren und die Saison als Aufsteiger auf einem sehr guten 3. Platz beenden. Für einen der ersten beiden Plätze, die für die Mannschaft der Trainer Dirk Willmann und Arne Evers zum Aufstieg in die Kreisliga West berechtigt hätten, reichte es aufgrund einiger unnötiger Punktverluste in der Rückrunde leider nicht. Dennoch kann man auf das Erreichte sehr stolz sein und sollte nun alles daran setzen, sich in der nächsten Saison für die eingleisige A-Klasse mit Dithmarscher und Steinburger Vereinen ab der Spielserie 2017/2018 zu qualifizieren.
Auch im Jugendbereich zeigten unsere Vertreter in der Kreisliga West ansprechende Leistungen und finden sich in den oberen Tabellenhälften wieder. Als sportliche Highlights sind hier sicherlich der Gewinn der Futsal-Hallenbezirksmeisterschaft und der Einzug in das Kreispokalfinale unserer B-Jugend zu nennen.

In unserer Handballabteilung konnte sich die zu Beginn der Spielserie 2015/2016 neu formierte Damenmannschaft in der Kreisliga als beste Steinburger Mannschaft durchsetzen und somit in die Kreisoberliga aufsteigen. Hierzu gratulieren wir den Damen um ihren Trainer Salah Hassan recht herzlich und wünschen ihnen in der kommenden Saison in der neuen Spielklasse viel Erfolg!
Die Herren konnten sich zwar ebenfalls für die Aufstiegsrunde zur Kreisoberliga qualifizieren, belegten hier jedoch am Ende nur den dritten von vier Plätzen, was nicht zum Aufstieg reichte. Vor dem Hintergrund eines anstehenden Umbruchs mit einigen Abgängen von langjährigen Spielern ist der Nichtaufstieg jedoch gut zu verschmerzen. Dennoch haben die Jungs um Georg Siebentritt eine ansprechende Saisonleistung gezeigt.
Im Jugendbereich wurden unsere grün-weißen Farben in der abgelaufenen Saison insbesondere von der weiblichen Jugend C und der weiblichen Jugend A über die Kreis- und Regionsgrenzen hinaus würdig vertreten. Das ist schon eine bemerkenswerte Leistung, wenn es unsere Mannschaften bis in die höchste schleswig-holsteinische Spielklasse schaffen.
In der Handballabteilung gibt es zudem noch eine weitere wegweisende Veränderung zur neuen Saison. So haben sich die drei Vereine TSV Lola, MTSV Hohenwestedt und die TS Schenefeld einvernehmlich darauf verständigt, die bestehende Handballspielgemeinschaft Hohe Geest auch um den weiblichen Jugendbereich und den Seniorenspielbetrieb zu

erweitern, um somit zukünftig den gesamten Handballspielbetrieb in diesen Vereinen in der HSG abzubilden. Die guten Erfahrungen aus dem männlichen Jugendbereich der letzten Jahre haben alle Beteiligten in dieser Entscheidung bestärkt. Ich wünsche allen Mannschaften der HSG Hohe Geest für die kommende Serie alles Gute und sportliche Erfolge!

Ein weiterer Höhepunkt im jährlichen Vereinskalender fand am 11. Juni mit dem 4. Scanafeld-Lauf auf dem oberen Schulsportplatz statt. An diesem Samstag durfte ich wieder eine Vielzahl von Freizeit- und Amateurläufern aus Steinburg in Schenefeld begrüßen. Bei guten äußerlichen Bedingungen wurden auf der erneut gut präparierten Strecke und toller Unterstützung der Trommelgruppe insgesamt vier Läufe angeboten. Mein Dank gilt neben allen Aktiven den vielen ehrenamtlichen Helfern an der Strecke, beim Kuchenverkauf und im Wettkampfbüro. Ganz besonders möchte ich mich bei unserem Organisationsteam und den Sponsoren bedanken, ohne die die Durchführung nicht möglich gewesen wäre.

Auf der im März dieses Jahres abgehaltenen Jahreshauptversammlung haben uns die anwesenden Mitglieder mit der beschlossenen Satzungsänderung mit großer Mehrheit dazu ermächtigt, im erweiterten Vorstand über die Erhebung von abteilungsspezifischen Zusatzbeiträgen zu beschließen. Dies gibt uns die Möglichkeit, kostenintensive Mannschaften und ihre SportlerInnen über diese Zusatzbeiträge an den anfallenden Kosten anteilig zu beteiligen, ohne generelle Beitragserhöhungen durchführen zu müssen. Hierzu werden wir entsprechende Bestände und tatsächliche Kosten ermitteln und diese in einem angemessenen Verhältnis auf die Sportler umlegen. Ich möchte hierbei jedoch noch einmal klarstellen, dass es nicht das Ziel des Vorstandes war und ist, den Regelbeitrag über diese Zusatzbeiträge „auszuhebeln“. Zudem ist die Befürchtung, dass der Zusatzbeitrag den Regelbeitrag übersteigen könnte, völlig unberechtigt und abwegig.

Die langjährigen Vereinsmitglieder unter uns werden es wahrscheinlich wissen, vor 25 Jahren konnten wir den damaligen Neubau unseres Vereinsheims im Postmeister-Stammer-Weg feierlich einweihen. Das Gebäude am unteren Sportplatz wurde seinerzeit zum Großteil in Eigenleistung vieler helfender Hände erstellt. In diesem Zusammenhang wurde auch ein kleines Fitnessstudio im Kellergeschoss eingerichtet, in dem fortan freies Training und Kardiofitnesskurse angeboten wurden. Dieses Jubiläum unserer Vereinsräumlichkeiten möchten wir gerne gemeinsam mit unserer Mitgliedern und Freunden feiern und werden dazu noch gesondert zu einem Termin im Herbst einladen.

Wie bereits auf der Jahreshauptversammlung angekündigt, beschäftigt uns in diesem Jahr auch die Suche nach einer Nachfolgerin bzw. einem Nachfolger für unseren Sportlehrer Hermann Hüser. Hermann ist seit Anfang des Jahres 1986 in unserem Verein tätig und im Grunde seit über dreißig Jahren „das Gesicht der Turnerschaft“. Er wird Ende des Jahres in seinen wohlverdienten Ruhestand eintreten. Allerdings wird Hermann uns nicht ganz verlassen, sondern dem Verein als Übungsleiter in dem einen oder anderen Bereich

erhalten bleiben, worüber wir uns sehr freuen. Da wir im Vorstand wissen, dass sich seine Arbeit in der Vergangenheit jedoch nicht nur auf das Durchführen von Training, Übungsabenden und Kursen beschränkt hat, haben wir uns entschieden, die frei werdende Stelle wieder mit einer hauptamtlichen Kraft zu besetzen, um das Ehrenamt in seinen Aufgaben zu entlasten. Uns liegen auch schon einige interessante Bewerbungen vor, so dass die Chancen auf eine frühzeitige und qualifizierte Nachbesetzung ganz gut stehen. Ferner kann ich bereits heute vermelden, dass wir unsere FSJ-Stelle mit der jungen Michelle Bork ab September besetzen können, die dann die Nachfolge unseres aktuellen FSJlers Jonathan Offe antritt. Jonathan möchte ich an dieser Stelle noch einmal für seine engagierte Mitarbeit in unserem Verein danken!

Nun wünsche ich allen viel Spaß beim Lesen der nachfolgenden Berichte aus unseren Abteilungen und Ihnen und Euch erholsame Sommermonate!

Herzliche Grüße
Ihr/Euer
Mirco Sobek
1.Vorsitzender

BERG-APOTHEKE
INHABER: ULRICH GROTHE
Am Markt 3 · 25560 Schenefeld · Tel. 04892-346
Service.
Kompetenz. Beratung.
Vor Ort.

GRÜNEWALD
MALEREI GMBH
AM BAHNHOF 9 · 25560 SCHENEFELD
TEL. 0 48 92 - 3 31 · FAX 0 48 92 - 83 47

KFZ-Service-Werkstatt
KFZ MH
Michael
Holling
Ihr zuverlässiger Partner
0 48 92 - 899 50 60

Inhaltsverzeichnis Sportspiegel 1/2016

Redaktion: Bernd Nissen, Brookweg 29, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/8198 Mail: sportspiegel@ts-schenefeld.de

Vorstand

Vorwort 1
Neue Mitglieder 6
Jahreshauptversammlung 9
Gaststube im Vereinsheim 26

Abteilungen

Badminton 28
Fitness 29
Fußball 31
Gymnastik 59
Handball 61
Leichtathletik 79
Tischtennis 83
Turnen 84

Sonstiges

Trainingszeiten der Abteilungen 44
Kursübersicht 46
Aufnahmeantrag 85
Impressum 87
Telefonliste 88

Neue Mitglieder

Wir heißen die neuen Mitglieder, die in dem Zeitraum Dezember 2015 bis Mai 2016 dem Verein beigetreten sind, herzlich willkommen und wünschen viel Spaß und sportlichen Erfolg.

Schenefeld	Max Bachmann, Leyla Bachmann, Madita Brauser, Regine Breiholz, Ernst-Hermann Hauschild, Meike Hauschild, Vanessa Hoffmann, Calvin Holm, Anke Kaplan, Philipp Keldenich, John Kleensang, Fabianne Magaß, Sina Marie Polák, Sascha Saggau, Jan Salz, Marvin Sarras, Marie-Celine Schmidt, Melanie Stolze, Lisa Sophie Stolze, Amélie Weingarten, Edwin Witenberg
Aasbüttel	Sven Käding
Beidenfleth	Ina Kluge-Lorenz
Bokhorst	Iwona Puchalka-Hensel
Christinenthal	Brenda Kröger, Ann Kristin Schwabrow
Gokels	Pauline Eysoldt
Gribbohm	Cornelia Blanka Vogt
Hanerau-Hademarschen	Yara Möller, Julie Schröder, Katharina Weber, Mirko Wendt, Rena Wulsten
Hohenaspe	Lilli Fischer
Hohenlockstedt	Annalena Fürst
Hohenwestedt	Doreen Witthinrich
Itzehoe	Salah Hassan, Daniela Küster, Dirk Schermer, Jonas Schermer
Kaaks	Elli Luise Voß
Lohbarbek	Katharina Beselin
Looft	Nils Hansen, Michael Holm
Oldenbüttel	Jens Brammer

Oldenhütten	Josie-Marlice Poppek
Pöschendorf	Tanja Timm, Janina Hempel
Puls	Ronja Dörfer, Miriam Glock, Finn Noah Haeckt,Jarne Heesch, Lilly Paulsen-Mohr, Sabrina Scheigert
Reher	Sabine Fischer, Louis Fischer
Schlotfeld	Jerrit Möller
Seefeld	Annika Beth, Tim Mattis Beth
Vaale	Frieda Beiersdorf
Wacken	Ivonne Fricke, Marius Krause, Jean Radebold
Warringholz	Andra Martens, Amy Martens, Leonie Martens, Maik Meier

Wir bitten alle Mitglieder, die im SPORTSPIEGEL namentlich genannt sind, zu überprüfen, ob ihre Namen richtig geschrieben sind. Durch Schreib- oder Lesefehler (z. B. im Aufnahmeantrag) kann es vorkommen, dass sie im Computer falsch gespeichert sind. Korrekturen bitte an die Geschäftsstelle der TS, Regine Breiholz (Tel. 04892/1758).

Mode & Co. Dörte Holm

4 Parkplätze direkt am Haus

Bahnhofstraße 15
25560 Schenefeld

Tel. 04892 - 890 110
Fax 04892 - 890 112

Annahme für Wäsche - Reinigung - Schuhreparatur - Änderungsschneiderei

MERTENS

LACK - KAROSSERIE - TECHNIK

Service unsere Leidenschaft

Bei uns alles unter einem Dach…

- Herstellergerechte Unfallinstandsetzung Markenübergreifend für PKW und Kleintransportern
- Bei Austausch: ausschließlich Verwendung von Originalteilen
- 3D Achsvermessung
- Autocrew Mehrmarkenwerkstatt Bosch Mechanik
- Lackierarbeiten aller Art
- Autoglas-Service Reparatur bzw. Austausch von Scheiben
- Direkte organisatorische Abstimmung mit den Schadenabteilungen der Versicherungen
- Hol-und Bringservice
- Werkstattersatzwagen
- Fahrzeugreinigung nach jeder Reparatur
- Garantie auf jegliche Reparaturen
- TÜV und AU

Mertens Lack – Karosserie – Technik GmbH & CoKG
Bürgermeister-Carstens-Ring 4 · 25560 Schenefeld
E-Mail: info@mertens-sh.com

BOSCH AutoCrew eine Werkstattmarke von Bosch AUTO CREW

Glasfrit

www.mertens-sh.de

Protokoll zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, dem 11. März 2016 im Gesundheits- und Begegnungszentrum

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit

Der 1. Vorsitzende Mirco Sobek begrüßt um 19.36 Uhr die 49 erschienenen Mitglieder zur diesjährigen Hauptversammlung recht herzlich. Ein besonderer Gruß geht an unseren Ehrenvorsitzenden Hans-Otto Boie. Es gibt keine Einwände gegen die Einladung und die Tagesordnung. Die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung wird festgestellt.
Ergänzung der Tagesordnung: Punkt 8 b) wird erweitert auf „Antrag auf die Nutzung der Vereinsräumlichkeiten des TS Schenefeld".

Zu Ehren der im Berichtsjahr verstorbenen Mitglieder

Ingrid Otho, Wiebke Vandersee, Bruno Harders und Hans Reese

erheben sich die anwesenden Mitglieder von ihren Plätzen. Die Turnerschaft wird ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 13. März 2015 (s. Sportspiegel 1/2015)

Das Protokoll wurde im Sportspiegel 1/2015 veröffentlicht. Die Genehmigung erfolgt einstimmig.

TOP 3 Ehrungen

Von links: Werner Sobek und Günter Nupnau

Für 60-jährige Mitgliedschaft in der Schenefelder Turnerschaft wurde Günter Nupnau mit einer Urkunde, einer Ehrennadel und zwei Flaschen Wein ausgezeichnet.

Für 50-jährige Mitgliedschaft in der Schenefelder Turnerschaft wurde Werner Sobek mit einer Urkunde und zwei Flaschen Wein ausgezeichnet.

Für 40-jährige Mitgliedschaft in der Schenefelder Turnerschaft wurden Hilde Steffens und Alexander Brosze mit der goldenen Ehrennadel und einer Flasche Wein ausgezeichnet.

Für 25-jährige Mitgliedschaft in der Schenefelder Turnerschaft wurden Frank Vandersee, Johann Hansen, Werner Hansen, Willy Engfer, Alexander Engfer und Helga Baranek mit einer Urkunde und der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Alexander Brosze und Hilde Steffens

F. Vandersee, W. Engfer, H. Baranek, W. Hansen, J. Hansen, A. Engfer.

Die Ehrungen wurden vom 1. Vorsitzenden Mirco Sobek vorgenommen. Er bedankte sich bei den Jubilaren für die langjährige Treue zum Verein.

TOP 4 Berichte des Vorstands und der Abteilungsleiter

Der 1. Vorsitzende Mirco Sobek gibt einen Überblick über das abgelaufene Jahr 2015. Es fanden 7 Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes und 4 Sitzungen des erweiterten Vorstandes statt. Zum 31.12.2015 hatte die TS Schenefeld 1.248 Mitglieder, davon sind 475 Mitglieder unter 18 Jahre. Gegenwärtig hat der Verein 1.232 Mitglieder plus 42 Anzeigenwerber. Das Ziel des Vereins, Mitgliederzuwächse von mind. 75 Vollzahlern zu verzeichnen, um das Beitragsaufkommen nachhaltig zu steigern, wurde somit noch nicht vollumfänglich erreicht.

Sportliche Höhepunkte:

- Beim Handball spielt die weibliche Jugend C neben der weibl. Jugend A unter Leitung von Wolf-Dieter Goebel in der höchsten Landesspielklasse, zwar mit wechselndem Erfolg, aber die Mädchen und jungen Damen lernen viel dazu, was ihnen das nötige Rüstzeug für die Zukunft geben wird.
- Die Handballdamen unter Leitung von Salah Hassan haben in der gemeinsamen Kreisliga Steinburg/Dithmarschen unter den Steinburger Teams die beste Platzierung inne, die zum Aufstieg in die Kreisoberliga berechtigt.
- Die Handballherren haben sich in der Kreisliga für die Aufstiegsrunde qualifiziert und spielen hier aktuell ebenfalls um den möglichen Aufstieg in die Kreisoberliga.

- Sehr erfolgreich ist die 1. Fußballherrenmannschaft, die nach dem Aufstieg als Tabellenzweiter aus der Kreisklasse B aktuell auf dem 1. Platz der Kreisklasse A steht, was am Saisonende den Durchmarsch in die Kreisliga West bedeuten könnte. Trainer sind zurzeit: Dirk Willmann und Arne Evers.
- Die B-Jugend unter der Leitung des Trainerteams Andre Eckmann und Daniel Boehm erreichte den 4. Platz bei den Futsal-Hallenkreismeisterschaften und wurde souveräner Sieger bei den Bezirksmeisterschaften in Burg. Kreispokalhalbfinale ist am 14.04.2016, 19.00 Uhr in Schenefeld gegen die SG Breitenburg.

Als sportliche Großveranstaltung fand der 3. Scanafeld-Lauf der TS am 13.06.2015 statt. Während der Aufbau am Freitag und am frühen Samstag noch bei strahlendem Sonnenschein ablief, schlug das Wetter während der Wettkämpfe um, so dass insbesondere die 10km-Läufer und die jüngsten Teilnehmer des Wichtellaufs im strömenden Regen antreten mussten. Dies war sicher auch ein Grund für Kurzentschlossene, der Veranstaltung fernzubleiben, so dass nicht die Anmeldezahlen des Vorjahres erreicht wurden. Die Stimmung unter den Teilnehmern und Zuschauern war erneu gut und alle mit der gelungenen Organisation zufrieden. Da das Wettkampfwetter nicht noch schlechter werden kann, ist man zuversichtlich, in diesem Jahr mehr Teilnehmer begrüßen zu können. Der 4. Scanafeld-Lauf findet am Samstag, 11.06.2016 ab 15.00 Uhr auf unserem Sportgelände statt.

Neben dem Verbandstag des Kreisturnverbandes Steinburg war die TS auch Ausrichter des Kreiskinderturnfestes, welches am 28.06.2015 bei besten äußerlichen Bedingungen mit ca. 200 Kindern auf dem oberen Sportplatz und in der großen Sporthalle stattfand. Verbesserungswürdig ist in diesem Zusammenhang die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen der TS. Hier sollte als einer der größten Vereine im Kreisgebiet zukünftig wieder eine deutlich bessere Präsenz gezeigt werden.

Der Sportspiegel erschien wie gehabt zweimal im Jahr und hat sich mittlerweile zu einem echten Gewinnbringer für den Verein entwickelt. Dank der akribischen Vorarbeit von Bernd Nissen konnten die Druckkosten im Rahmen gehalten werden und der Sportspiegel letztes Jahr mit einem Überschuss von ca. 630,-- € abschließen.

Großes Thema war weiterhin der Erhalt und die Erneuerung der Sportstätten innen und außen. Hier ist der Verein auf das Zusammenspiel mit Politik und Schule angewiesen. Es gab konstruktive Gespräche und Ortsbegehungen unter der Leitung des Schulausschussvorsitzenden Johann Hansen. Im vergangenen Jahr wurde die Tartanbahn gereinigt, einige Randsteine ausgetauscht und die Weitsprunganlage erneuert. In der großen Sporthalle zählen weiterhin die zum Teil defekten Jalousien, die defekte Deckenbeleuchtung und die wiederholt unverständliche Heizungsregulierung an Wochenenden zu den häufigsten Problemen. Handlungsbedarf steht auch bei den Handballtoren an, da die Pfosten schon sehr verbeult sich und nicht mehr ordentlich in den Bodenhülsen stehen. Ähnliches gilt für die kleine Sporthalle, wo insbesondere die

Holzbau Raap
Tischlerei · Zimmerei · Bedachungen
Ihr Meisterbetrieb rund ums Holz
pavatex
Einfach leben & wohlfühlen.
Mit ökologischen Holzfaser-
dämmplatten von Pavatex.
Bgm.-Carstens-Ring 10 | 25560 Schenefeld | Tel. 04892 -1590 | www.holzbau-raap.de

Fenster
Haustüren
Rollläden
Vordächer
Aufmaß -und
Kundendienstservice
Auf Wunsch komplette Montage
nord plast
Mühlenstr. 12 - 22
25560 Schenefeld
Tel. 04892/80090
Ausstellung
Mo. – Fr. 8 – 17,
Sa. 9 – 12 Uhr
www.nordplast.de

Beleuchtungs- und Heizungsthematik noch nicht befriedigend gelöst werden konnte. Im Außenbereich der großen Sporthalle geht es im Wesentlichen um fehlende bzw. defekte Beleuchtung am Kanuschuppen und dem Treppenaufgang zur Tribüne.

Etwas anders gelagert ist hingegen die Unterstützung der Gemeinde Schenefeld. Neben der Kostenübernahme für Platzpflege, Düngung und Schädlingsbekämpfung für den unteren Gemeindeplatz zeigt sich diese auch immer wieder offen und kooperativ, was die Umsetzung von neuen Projekten und Baumaßnahmen angeht, wie z. B. die neuen Tore und das nunmehr angeschobene Vorhaben zum Bau eines Fangnetzes im hinteren Bereich des Sportplatzes. Auch hat die Gemeinde Schenefeld neben der gewöhnlichen Förderung für dieses Jahr auch einen zusätzlichen Betrag in Höhe von 5.000,-- € aus FAG-Mitteln zugesagt. Diese Mittel werden für erforderliche Modernisierungsmaßnahmen am Vereinsheim eingesetzt, wie z. B. Sanierung des Balkons und der Fensterelemente.

Die Sanierungsarbeiten nach dem Wasserschaden sind beendet. Der Warmwasserspeicher wurde getauscht und Teile der Leitungen erneuert und ein nach neuesten Vorschriften erforderlicher Filter in die Anlage eingebaut. Die Finanzierung erfolgte größtenteils über einen Zuschuss der Gemeinde Schenefeld von 3.500,-- € sowie über eine Spende aus dem PS-Zweckertrag der Sparkasse Westholstein über 1.500,-- €. Dafür spricht der 1. Vorsitzende noch einmal seinen herzlichen Dank aus.

Die FSJ-Stelle konnte seit dem 01.09.2015 wieder mit einem Bewerber besetzt werden. Jonathan Offe steht Hermann Hüser und vielen anderen ÜL als engagierter Helfer zur Seite. Er versteht es aber auch, eigenverantwortlich Sport- und Trainingsstunden zu geben und die Kinder mit seiner Art zu begeistern. Weiter so! Für das lfd. Jahr wurden bereits einige Bewerbungsgespräche geführt, so dass die Stelle ab September wieder besetzt werden kann.

Darüber hinaus wurde über das Jobcenter eine Stellenausschreibung für einen hauptamtlichen Sportlehrer oder ausgebildeten Sport- und Fitnesskaufmann geschaltet bezüglich einer Nachfolge von Hermann Hüser. Die Stelle soll ab dem 01.01.2017 besetzt werden, um keine finanzielle Doppelbelastung zu erzeugen. Neben einer Probearbeitszeit vor dem eigentlichen Dienstbeginn steht Hermann auch für eine Einarbeitungsphase ab dem 01.01. grundsätzlich zur Verfügung. Erste Bewerbungen sind bereits eingegangen, mit den Bewerbungsgesprächen und dem Auswahlverfahren ist aber noch nicht begonnen worden.

Wichtig für Auswärtswohnende!
Bitte teilen Sie dem Vorstand jede Änderung Ihrer Anschrift mit. Wir wollen, dass Sie Ihren SPORTSPIEGEL auch weiterhin erhalten

Weiterer Ausblick/Themen des Vorstandes:

- Ausweitung der Kurs- und Regelsportangebote unter der Woche (Cross-Fit u.a.).
- Das Angebot für männl. Senioren müsste erweitert werden.
- Das Thema Vereinsfinanzen ist stetig vorhanden. Wie bereits mehrfach erwähnt, liegt das wesentliche Problem auf der Ertragsseite. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Abteilungsleiter und der Vorstand mit dem vorhandenen und anvertrauten Geld sehr sorgsam umgehen. Um angeschobene Dinge auch einmal anpacken zu können und den Sportbetrieb in seiner Form zu erhalten bzw. auch in einzelnen Bereichen erweitern zu können, möchte der Vorstand den als Antrag formulierten Weg gehen.
- Mit dem erreichten Ergebnis, einem tatsächlichen Verlust von 1.034,77 € bei einem geplanten Minus von 4.650,-- € ist der Vorstand zufrieden, wobei ein erwirtschafteter Verlust insgesamt natürlich niemanden stolz machen kann.
- Gesamteinnahmen über 242.381,20 €, davon 113.271,90 € Beitragseinnahmen, stehen Ausgaben über 243.415,97 gegenüber.
- Zurzeit ist keine generelle Beitragserhöhung seitens des Vorstandes gewollt.
- Spürbare Einsparungen können sich zukünftig im Bereich der Personalkosten für die hauptamtliche Kraft ergeben. Zudem läuft zum 30.09.2016 die Zinsbindung beim Baudarlehen ab. Aufgrund der aktuellen Zinssituation ist davon auszugehen, dass der Zinssatz deutlich unter dem bisherigen von 4,50 % liegen wird. Hier ist eine Einsparung von bis zum 3.000,-- € realistisch.
- Ein Sponsoring-Vertrag mit der Sparkasse Westholstein rückwirkend ab 2015 über 1.650,-- € brutto im Jahr wurde geschlossen.
- Die Kabinen im Untergeschoss, der Sitzungssaal und die Gaststätte sollen in Eigenleistung neu gestrichen werden. Es wurden schon interessante Vorschläge zur Gestaltung der Wände in Form von Bildern von Sportlern aus den Reihen des Vereins und des Vereinswappens gemacht.

Weitere Terminankündigungen für das 1. Halbjahr:

- Die HSV-Fußballschule für Kinder und Jugendliche gastiert wieder in Schenefeld. Stattfinden wird das Camp am Wochenende 28./29.05.2016 auf dem Vereinsgelände.
- Am 18.06.2016 ab voraussichtlich 9.00 Uhr wird im Vereinsheim ein Erste-Hilfe-Kurs von der Kreissportjugend Steinburg angeboten. Dieser Kurs ist für Vereinsmitglieder kostenlos und dürfte insbesondere ÜL und junge Sportler ansprechen. Bei Interesse bis Ende Mai bitte telefonisch oder per E-Mail beim 1. Vorsitzenden anmelden.
- Der diesjährige Sportabzeichen-Tag, der für alle Sportler gedacht ist, findet am Freitag, 15.07.2016 statt.
- Am 16.07.2016 wird von der Montagsgruppe der Leichtathleten um Hermann Hüser eine Fahrradtour angeboten. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.

Ein Termin für die Frühjahrsputz-Aktion ist noch nicht bekannt. Treffpunkt ist wie immer der Parkplatz vor dem Vereinsheim. Eine Terminankündigung wird rechtzeitig über die Abteilungsleiter, das Internet und einen Aushang erfolgen. Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen.

Eine personelle Veränderung gab es in der Geschäftsstelle. Seit Mitte April 2015 ist Regine Breiholz dort tätig. Sie hat sich gut eingelebt und schon erste Ideen zur Optimierung von Abläufen und Zahlungsvorgängen eingebracht. An dieser Stelle dankt der 1. Vorsitzende Regine Breiholz für ihre Arbeit im abgelaufenen Jahr.

Die offizielle Verabschiedung von Annedore Jensen, die die Geschäftsstelle mehr als 10 Jahre geführt hat, wird an anderer Stelle nachgeholt, da sich diese für den heutigen Abend entschuldigt hat.

Abschließend bedankt sich der 1. Vorsitzende bei allen Sponsoren, ehrenamtlichen Helfern, Abteilungsleitern und den Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit.

Berichte aus den Abteilungen:

Tanja Söhren berichtet über die Abteilung Badminton:
Es kommen zu den Übungsabenden bis zu 14 Spielerinnen. Alle sind herzlich eingeladen mitzumachen. Trainingszeit: Mittwochs ab 19:30 Uhr in der großen Sporthalle. Schläger sind vorhanden.

Alexander Schröder berichtet aus der Abteilung Basketball:
Die 1. Herren-Mannschaft steht auf dem 4. Platz in der Bezirksklasse, wir werden auch so abschließen. Es besteht ein Kader von 15 Spielern. Das Alter der Spieler ist relativ hoch. Hiermit wird ein Aufruf gestartet: Junge dynamische Spieler sind willkommen. Bei den Jugendlichen besteht eine SG mit dem TSV Vorwärts Hademarschen. Es wird mittwochs trainiert im Wechsel mit Hademarschen.

Heiko Hoener berichtet aus der Abteilung Fußball:
Die C-Jugend hat den 7. Platz bei der Hallenkreismeisterschaft erreicht. Die E-Jugend musste im Winter abgemeldet werden. Andre Bünning hat die C-Lizenz erworben. Wir haben zurzeit 4 C-Lizenzinhaber und können somit ein qualifiziertes Training anbieten. Thorben Reimers wurde zum Jugendwart gewählt. Am Ostersamstag findet für die Jugend ein Osterfeuer statt. Gäste sind gern gesehen.

Wolf-Dieter Goebel berichtet aus der Abteilung Handball:
In der D- und E-Jugend haben wir Spieler dazubekommen (ca. 15 Spielerinnen, bei den männl. Spielern steigt die Beteiligung auch).

SiS STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT
SCHRÖDER & PARTNER

Jens Schröder
Steuerberater · Dipl.-Kfm (FH)

Maik Ohlerich
Steuerberater · Dipl.-Kfm

Am Markt 3
25560 Schenefeld

Telefon: 04892/520
Fax 04892/8122

info@ sis-steuerberatung.de
www. sis-steuerberatung.de

AGNES-SENIORENRESIDENZEN GMBH

RESIDENZ AGETHORST

Dorfstr. 17 – 25560 Agethorst – Tel. 04892/8036-0 – Fax 04892/8036-10
www.residenz-agethorst.de

Ein Pflegeheim zum Wohlfühlen!

Probewohnen ist bei freien

Kapazitäten jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf Sie!

Heimleitung Elvira Meyer und Team

Hermann Hüser berichtet aus der Abteilung Leichtathletik:
Wir haben einige Neuzugänge zu verzeichnen, einige Altgediente sind aufgehalten.
Beim diesjährigen Scanafeld-Lauf soll der Verkauf vor der großen Sporthalle stattfinden. Läufer aus der TS sind gern gesehen, teilzunehmen.

Mirco Sobek stellvertretend für die Tischtennisabteilung:
Die Tischtennisabteilung bestreitet zurzeit ein Punktspiel, so dass kein Vertreter der Abteilung auf der JHV erscheinen konnte.

Hermann Hüser berichtet aus der Abteilung Turnen:
Wir sehen hier eine sehr erfreuliche Entwicklung in der Mutter-Kind Gruppe. Die Kapazitätsgrenze ist erreicht. Beim Kinderturnen sind mitunter 40 – 50 Teilnehmer anwesend, dies macht sich positiv bei den Mitgliederzahlen bemerkbar.
Beim Ballett gibt es zurzeit einen Aufnahmestopp in den Anfängergruppen.
Die Schwimmkurse mit Uwe Grauert laufen erfolgreich weiter. 10 Anmeldungen sind bereits für einen neuen Kurs vorhanden.

Hermann Hüser berichtet aus der Abteilung Fitness:
In der Woche sind ca. 300 Sportler im Vereinsheim zu verzeichnen. Bei der Rückengymnastik wünsche ich mir einen höheren Männeranteil. Das Vereinsheim feiert in diesem Jahr sein 25jähriges Jubiläum, so dass auch das Fitnessstudio sein 25jähriges Bestehen feiert. Dies möchte ich im September/Oktober mit einem „Tag der offenen Tür“ o. ä. feiern. Die TS fährt am 22.06.2016 mit dem Bus zur „Kieler Woche“, Abfahrt: 16:00 Uhr, Ankunft: ca. 24:00 Uhr, hierzu wird herzlich eingeladen.

Jonathan Offe berichtet als FSJler:
Größtenteils unterstütze ich Hermann Hüser im Bereich Fitness und Turnen. Des Weiteren trainiere ich die G-Jugend im Bereich Fußball. Ich bin im Bereich Leichtathletik sowie Handball tätig. Während des einen Jahres muss man verschiedene Seminare als FSJler besuchen.

TOP 5 Bericht des Kassenwarts und Genehmigung des Jahresabschlusses 2015

Der Kassenwart Dirk Weiher stellt den Jahresabschluss 2015, der den versammelten Mitgliedern ausgeteilt wurde, vor. Hier einige Zahlen:
Bei einem kalkulierten Verlust von 4.650,-- € konnte das Jahr 2015 mit einem Verlust in Höhe von 1.034,77 € abgeschlossen werden.
Die Gesamteinnahmen für 2015 haben 242.381,20 € betragen, die Gesamtausgaben für 2015 belaufen sich auf 243.415,97 €. Im Vorjahr lagen die Gesamteinnahmen bei 225.511,05 €, denen Gesamtausgaben von 228.665,86 € gegenüberstanden.
Auf die Kostenstelle „Gaststätte“ wird näher eingegangen. Es konnten in 2015 mehr Einnahmen generiert werden, trotzdem wird ein relativ hoher Verlust ausgewiesen. Dies liegt an 2 Faktoren:

- Durch die Einführung des Mindestlohns ab dem 01.01.2015 sind Mehrkosten von 3.262,09 € zum Vorjahr entstanden.
- In 2015 wurden im Gaststättenbereich erstmals, seit Führung in Eigenregie, anteilige Hausnebenkosten nach einem bestimmten Verteilungsschlüssel angerechnet. Diese Nebenkosten beliefen sich für die von der Gaststätte genutzten Räumlichkeiten auf 3.066,39 €.

Wenn diese Faktoren nicht aufgetreten wären, würde die Gaststätte positive Zahlen schreiben. Dennoch soll der Gaststättenbetrieb in dieser Form in Zukunft weitergeführt werden. Auf diesem Wege wird dem gesamten Tresenpersonal für die geleistete Arbeit in 2015 gedankt.
Volkert Beth: Wir sollten das nicht als Belastung sehen, sondern als erbrachte Leistung.
Dirk Weiher: Bei einer Bilanzsumme von 420.842,89 € verringerte sich das Vereinsvermögen aufgrund des Verlustes 2015 auf 288.182,15 €. Das langfristige Darlehen der Vereinsheimerweiterung wurde in 2015 um 9.504,35 € auf 116.942,21 € getilgt. Die sonstigen Forderungen von 6.144,34 € setzen sich hauptsächlich aus anteiligen Forderungen der IKAST-Fahrt 2015, Beitragsforderungen, Kurseinnahmen und Anzeigeneinnahmen für den Sportspiegel 2015 zusammen.
Mirco Sobek ergänzt, dass das IKAST-Turnier immer zum Jahreswechsel stattfindet. Die anteiligen Kosten für den Bus werden im Nachgang bezahlt.
Dirk Weiher: Die Abteilungen haben mit wenigen, aber begründeten Ausnahmen diszipliniert gewirtschaftet. So entstanden bspw. in der Fußballabteilung die Mehrkosten durch den Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die Kreisklasse A und aus weiteren Mannschaften (Erhöhung Trainergehalt, höhere Personalkosten für mehr Übungsleiter).

Fazit: Trotz höherer Beitragseinnahmen ist es nicht gelungen, in 2015 ein positives Ergebnis zu erzielen. Die Lage ist weiterhin angespannt, da in 2016 u. a. das Spendenaufkommen nicht mehr so hoch sein wird und weiterhin hohe Kosten für mögliche Instandhaltung am Vereinsgebäude oder Personal und Übungsleiterkosten anfallen.
Die Abschreibungen von 11.744,04 € wurden nicht vollständig verdient, so dass für die Zukunft wieder flüssige Mittel fehlen. Daher sind zukünftig mögliche neue Investitionen und Reparaturen kurz- und mittelfristig nicht oder schwer aus eigener Kraft zu finanzieren.
Die vereinnahmten Gelder reichen nur aus, um die lfd. Kosten des Vereins zu decken. Somit sind wir weiterhin auf Spenden und Zuschüsse angewiesen, um den Sportbetrieb aufrecht zu erhalten.
Der Verein hat im letzten Jahr sein Kursangebot etwas erweitert, was auch gut angenommen wurde. Hieraus resultieren leicht erhöhte Beitragseinnahmen. Dieser Trend muss fortgeführt werden, denn je attraktiver das Angebot ist, desto eher kann der Verein seine Mitglieder halten bzw. neue Mitglieder gewinnen.
Sein Dank gilt allen Vorstandskollegen und der Geschäftsstelle für die gemeinsam geleistete Arbeit im letzten Jahr, den Abteilungsleitern und allen Ehrenamtlern für die Zusammenarbeit und geleistete Arbeit zum Wohle der Mitglieder.

TOP 6 Bericht des Kassenprüfers und Entlastung des Vorstands

Die Kasse wurde von Bernd Henkensiefken und Karl-Hermann Köhler am 17.02.2016 geprüft. Dirk Weihers und Regine Breiholz' Aufzeichnungen konnten nachvollzogen werden, sie konnten zu allen Fragen Erläuterungen abgeben. Es wurden keinerlei Beanstandungen festgestellt und die Kassenführung als ordnungsgemäß befunden. Karl-Hermann Köhler empfiehlt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wurde einstimmig bei eigener Enthaltung entlastet.

TOP 7 Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2015:

Mirco Sobek: Der Haushaltsvoranschlag wurde ausgelegt. Mögliche Veränderungen, die sich aus dem Antrag des Vorstands ergeben könnten, sind noch nicht einkalkuliert.
Dirk Weiher: Wir haben uns im Wesentlichen an den Etatansätzen des Vorjahres orientiert. Verlust: 1.100,-- € in 2016. Eine Darstellung anderer Zahlen wäre den Mitgliedern des Vereins gegenüber nicht gerecht.
Der 1. Vorsitzende stellt den Haushaltsvoranschlag 2016 zur Abstimmung (Aufwand: 120.600,-- €, Ertrag: 119.500,-- €).
Bei 4 Enthaltungen wird der Haushaltsvoranschlag 2016 einstimmig genehmigt.

TOP 8 Anträge

a)
Antrag des Vorstands auf Änderung der Satzung § 7 Abs. 3 „Erhebung von abteilungsspezifischen Zusatzbeiträgen“ (die konkrete Formulierung des Antrages liegt im Vereinsheim zur Einsichtnahme aus und wird im Internet veröffentlicht)

Mirco Sobek: Der Wortlaut des Antrages ist der Einladung beigefügt. Er wird verlesen:
„Die Mitgliederversammlung möge nachfolgende Änderung der Satzung der Schenefelder Turnerschaft von 1909 e.V. in ihrer gültigen Fassung vom 09. März 2012 beschließen:
Bisheriger Text der Satzung:
§ 7 Rechte und Pflichten …
(3) Die Mitglieder sind zur Entrichtung von Beiträgen verpflichtet. Die Höhe des Beitrages sowie dessen Fälligkeit werden von der Mitgliederversammlung bestimmt.

Neue Textfassung der Satzung:
§ 7 Rechte und Pflichten …
(3) Die Mitglieder sind zur Entrichtung von Beiträgen sowie ggf. abteilungsspezifischen Zusatzbeiträgen und angebotsspezifischen Kursgebühren verpflichtet. Die Höhe des Beitrages sowie dessen Fälligkeit werden von der Mitgliederversammlung bestimmt. Zusatzbeiträge und Kursgebühren werden vom Vorstand nach vorheriger Anhörung und Beteiligung der jeweiligen Abteilungsleitung festgesetzt und bedürfen nicht der Zustimmung der Mitgliederversammlung.“

Britta Kunkelmoor: Ich zahle schon Kursgebühren, werden diese noch höher ausfallen?
Mirco Sobek: Nein, die Kurse sind nicht betroffen. Ich führe hier ein Beispiel auf: Im Bereich Basketball sind hohe Abgaben bei nur 15 Sportlern zu tragen. Es soll ein Beitrag zu den Kosten geleistet werden, die sich aus dem Spielbetrieb ergeben. Generell ist alles, was im Regelsportangebot angeboten wird, betroffen.
Friedrich Tödt: Wenn z.B. im Fußball-Bereich ein Zusatzbeitrag erhoben werden soll, möchte ich anmerken, dass ich nicht mehr aktiv spiele, aber den Vereinsbeitrag zahle. Ich bin nicht bereit, diesen Zusatzbeitrag zu leisten. Wem soll dieser dann genau aufgebürdet werden?
Mirco Sobek: Alle Mitglieder belasten wollen wir natürlich nicht. Nur die aktiven Gruppen können belastet werden. Das gilt nicht für die, die nur passiv teilnehmen. Der Zusatzbeitrag wird nie den Regelbeitrag übersteigen. Es soll lediglich ein Beitrag zur Kostendeckung sein.
Arne Evers: Wenn ein Spieler in einer Saison gar nicht spielt, aber der Pass besteht, wie soll das geregelt werden?
Mirco Sobek: Es wird schon ein Verwaltungsaufwand, das müsste laufend überprüft werden.
Arne Evers: Von wie viel Beitragserhöhung sprechen wir?
Mirco Sobek: Das kann ich noch nicht sagen, vielleicht 2,50 € bis 3,00 € pro Monat.

Andre Eckmann: Werden höher bzw. niedriger spielende Mannschaften unterschiedlich behandelt?
Mirco Sobek: Ja, das könnte die Überprüfung ergeben.
Andre Eckmann: Das hätte dann ggf. zur Folge, dass jemand 2. spielt, um den Zusatzbeitrag für sich zu drücken.
Alexander Brosze: Mit wie viel Einnahmen wird gerechnet?
Mirco Sobek: Das kann noch nicht eingeschätzt werden. Wir wollen mit dieser Maßnahme zusätzliche Beiträge generieren, ohne den Mitgliedsbeitrag zu erhöhen.
Carola Stölting: Ich schlage vor die Öffnungszeiten des Fitnessraumes zu erweitern, so könnten auch mehr Beiträge fließen.
Hans-Otto Boie: Ich verstehe den Antrag so, von kostenintensiven Abteilungen ggf. einen Mehrbeitrag zu fordern. Diese Möglichkeit soll in der Satzung verankert werden.
Mike Schwerdtle: So werden viele junge Sportler dazu herangezogen, einen zusätzlichen Beitrag zu zahlen. Gerade diese Sportler machen unseren Verein bekannt.
Alexander Brosze: Dann überlegen sich vielleicht einige Sportler woanders zu spielen, ggf. auch höherklassig. Kann man nicht an anderer Stelle Kosten einsparen?
Mirco Sobek: Die Alternative wäre, alle Mitglieder mit einer Beitragserhöhung zu belasten.
Frank Götzinger: Wird dies schon in anderen Vereinen praktiziert? Gibt es bereits einen Erfahrungsaustausch?
Mirco Sobek: Ein Erfahrungsaustausch hat noch nicht stattgefunden. Wir möchten nur die Voraussetzungen schaffen. Falls es verwaltungstechnisch zu bewältigen ist, haben wir dann Handlungsspielraum.
Alexander Schröder: Ich finde die Idee gar nicht so unvernünftig. Beim Basketball sind ca. 20 Sportler Ü30. Von denen hätte wohl keiner etwas dagegen, einen Zusatzbeitrag zu leisten.
Ingo Gerdes: Es geht hier wohl nicht ums Geld. Der Vorstand kann nicht festsetzen, wer wie viel zahlt. Es muss ein Mitspracherecht der Abteilungsleiter bestehen.
Sascha Schwarz: Könnte es dann Abteilungen geben, die weniger als den Mitgliedsbeitrag zahlen?
Mirco Sobek: Nein.
Sascha Schwarz: Ich gebe zu bedenken, dass die Fußballer schon sehr viel für den Verein leisten. Daher sehe ich es nicht ein, dass wir auch noch mit einem Zusatzbeitrag belastet werden.
Alexander Brosze: Wie setzen sich die Kosten in den einzelnen Sparten zusammen?
Mirco Sobek: Hermanns Lohnanteil müsste in einige Sparten mit eingerechnet werden. Dann würde der Kostenanteil anders aussehen. Die Abteilungsleiter müssten nach der Änderung zustimmen.
Volkert Beth: Was geschieht, wenn eine Mannschaft aufsteigt oder es werden mehr Mannschaften gemeldet. Das stellt sich im Sommer erst heraus. Der Verein kann flexibel zwischen den Jahreshauptversammlungen reagieren.

Mirco Sobek: Ich verlese noch einmal die neue Textfassung des Antrages:
„Neue Textfassung der Satzung:
§ 7 Rechte und Pflichten …
(3) Die Mitglieder sind zur Entrichtung von Beiträgen sowie ggf. abteilungsspezifischen Zusatzbeiträgen und angebotsspezifischen Kursgebühren verpflichtet. Die Höhe des Beitrages sowie dessen Fälligkeit werden von der Mitgliederversammlung bestimmt. Zusatzbeiträge und Kursgebühren werden vom erweiterten Vorstand festgesetzt und bedürfen nicht der Zustimmung der Mitgliederversammlung."
Es ist im Grunde als eine Ermächtigung für den Vorstand zu sehen, in dieses Thema weiter einzusteigen.

Bei einer Enthaltung und fünf Gegenstimmen wird der Antrag mit 42 JA-Stimmen genehmigt.

b)
„Antrag auf die Nutzung der Vereinsräumlichkeiten der TS Schenefeld"

Uwe Stölting: Grund dieses Antrages ist, dass wir Silvester in diesen Räumlichkeiten feiern wollten. Greta Frehse sagte zu, wenn Personal vorhanden ist. Dies war dann nicht der Fall. Daher mein Anliegen. Der Antrag wird von Uwe Stölting verlesen. Ich möchte meinen Antrag zur Abstimmung bringen.

Daniel Boehm: Wie ist es an Tagen, wenn Regelbetrieb stattfindet?
Uwe Stölting: Nur an freien Tagen kann dieses Angebot genutzt werden.
Arne Evers: Guter Ansatz, Greta müsste allerdings alles verschließen, ich sehe Schwierigkeiten bei der Umsetzung.
Hans-Otto Boie: Ich habe größte Bedenken, dem zu folgen. Wir haben als Verein eine Konzession erhalten. Das muss vorab geklärt werden. Grundsätzlich muss die Bewirtung über die TS laufen. Die TS muss die Hand drauf halten.
Britta Kunkelmoor: An Silvester, wenn die Räume leer stehen, wäre es doch ein Gewinn. Ein Probejahr wäre meine Idee. Das kommt doch dem Verein zugute.
Carola Stölting: Die Schenefelder tragen seit Jahren das Geld nach Mehlbek.
Alexander Brosze: Eine evtl. Versicherungspflicht müsste geprüft werden.
Volkert Beth: Die Veranstaltungen unter der Regie unserer Gaststätte würden sich rückläufig entwickeln, wenn man anderweitig oder hier günstiger feiern kann.

Sportunfälle sind innerhalb von 24 Stunden in der Geschäftsstelle bei Regine Breiholz, Tel.: 04892/1758 zu melden.

Uwe Stölting: Versicherungstechnisch muss dieser Vorschlag noch geprüft werden, das habe ich nicht berücksichtigt.
Bernd Nissen: Wir können das Vereinsheim nicht so verschließen, dass es nur teilweise (in den beschriebenen Räumlichkeiten) zugänglich ist. Weiteres Problem ist zum Beispiel, wenn ein 21jähriger Gastgeber hier feiert, weil er die Voraussetzungen erfüllt. Die weiteren 50 Gäste kennen nicht einmal die TS. Wenn die Mitgliederversammlung den Antrag beschließt, kommt etwa ein 21jähriger und will eine Feier hier veranstalten. Dem muss dann stattgegeben werden, weil er sich auf diesen Beschluss berufen kann. Wir können nicht sicherstellen, dass nur bestimmte Räumlichkeiten genutzt werden.
Thorben Reimers: Wenn mehrere Interessenten für einen Abend, z. B. an Silvester vorhanden sind, wie soll es dann gehandhabt werden?
Greta Frehse: Wie soll ich mich z. B. entscheiden wenn jemand mit Bewirtung feiern möchte und ein anderer Interessent kommt und möchte nur die Räumlichkeiten mieten?
Carola Stölting: Die Bewirtung läuft hier ja nicht.
Mirco Sobek: Wie viele Veranstaltungen konnten letztes Jahr nicht durchgeführt werden?
Greta Frehse: Eine, und zwar die an Silvester.
Hans-Otto Boie: Die Konzession haben wir nur für den Gaststättenbereich. Der Bau ist mit erheblichen öffentlichen Mitteln gefördert worden. Ich erinnere an den Jugendraum. Innerhalb eines Monats fanden Zerstörungen statt. Ich halte es nicht für sinnvoll.
Ingo Gerdes: Die Räumlichkeiten in Mehlbek sind z. B. so gebaut, dass andere Räume verschlossen werden können, das ist hier nicht möglich.
Mirco Sobek: Ich stelle den Antrag zur Abstimmung.

Bei 32 Gegenstimmen und 9 Enthaltungen stimmen 7 Mitglieder für den Antrag. Der gestellte Antrag ist damit abgewiesen.

TOP 9 Wahlen

a) 2. Vorsitzende(r)
b) 1 Beisitzer(in)
c) Schriftwart(in)
d) Pressewart(in)
e) Internetbeauftragte(r)
f) 1 Kassenprüfer(in)

Wie immer stehen turnusmäßige Wahlen auf dem Programm. Christian Tödt scheidet als 2. Vorsitzender aus beruflichen Gründen aus. Daniel Boehm wird vom Vorstand vorgeschlagen. Daniel, wärest du bereit, die Wahl anzunehmen?
Daniel Boehm: Ja, ich wäre bereit. Daniel Boehm stellt sich den Mitgliedern vor.
Nach Einzelabstimmung wird wie folgt gewählt:

a) 2. Vorsitzender: Daniel Boehm, mit 45 JA-Stimmen und 3 Enthaltungen
b) 1 Besitzerin: Brita Flögel, mit 44 JA-Stimmen und 4 Enthaltungen

c) Schriftwartin: Antje Hauschildt, mit 45 JA-Stimmen und 3 Enthaltungen
d) Pressewart: hier gibt es keinen Vorschlag vom Vorstand und aus der Versammlung. Die Position bleibt somit vakant.
e) Internetbeauftragter: Christian Reese, lässt sich entschuldigen, er ist erkrankt, stellt sich aber bei einer möglichen Wiederwahl zur Verfügung. 45 JA-Stimmen und 3 Enthaltungen
f) 1 Kassenprüfer: Vorschlag aus der Versammlung ist Alexander Brosze, der seine Bereitschaft im Falle einer Wahl erklärt. Alexander Brosze wird mit 47 JA-Stimmen bei eigener Enthaltung gewählt.

Links unser neuer 2. Vorsitzender, Daniel Boehm. Herzlich Willkommen im Vorstand!

TOP 10 Bestätigung der Abteilungsleiter

Alexander Schröder hat im vergangenen Jahr die Basketballabteilung übernommen.
Zu bestätigen sind:
Fußball: Jugendobmann Thorben Reimers
Handball: Abteilungsleiter Ulrich Baschke
Fitness: Abteilungsleiter Hermann Hüser
Tischtennis: Abteilungsleiter Manfred Delfs
Einstimmiger Mehrheitsbeschluss bei 2 Enthaltungen.

TOP 11 Verschiedenes

Britta Kunkelmoor: Es geht ums Kinderfasching im MusikCenter. 350 Kinder feierten dort. Hermann kümmert sich um Kuchenspenden, ansonsten war von der TS nur eine Person anwesend.
Brita Flögel: Im Jahr davor war ich dabei und mir wurde bei der Gelegenheit mitgeteilt: Wir sind genug Leute, wir brauchen keine Hilfe.
Mirco Sobek: Es ist berechtigt, dass ihr Hilfe einfordert. Ich möchte dann aber auch gerne im Vorwege wissen, wann der Termin des Planungsgesprächs ist, um daran selbst teilzunehmen oder einen Vertreter des Vereins zu schicken.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen zu verzeichnen sind, wird die Versammlung um 22.25 Uhr beendet.

Mirco Sobek	Antje Hauschildt
1.Vorsitzender	Schriftwartin

Liebe Mitglieder,
wenn Ihnen dieses Heft gefällt, dann werfen Sie es doch bitte nicht gleich in den Papierkorb. Auch durch Weitergabe an gute Bekannte, Nachbarn etc. kann ein Verein neue Mitglieder gewinnen.

Die Gaststube im Vereinsheim

Viele Veranstaltungen wie Geburtstage, Weihnachtsfeiern, Abtanzbälle, Jubiläen oder ähnliche Feiern wurden schon in der Gaststube (und den weiteren Räumen) unseres Vereinsheimes ausgerichtet. Aber es finden nicht nur die abendlichen Geselligkeiten statt, sondern es kann auch ein gemeinsames Frühstück entweder mit Freunden oder nach einer morgendlichen, zusammen erlebten Sportstunde eingenommen werden. Die Türen des Vereinsheimes werden ebenfalls geöffnet für nachmittägliche Veranstaltungen, wie beispielsweise für Kaffeetafeln mit Senioren. Das Vereinsheim ist für Jedermann, d. h. also auch für Nichtmitglieder des Vereins, offen.

Zu einem gemütlichen Beisammensein gehört natürlich auch ein schönes Ambiente, ein geschmückter Saal und festlich gedeckte Tafeln. All‘ diese Annehmlichkeiten werden vom Tresenteam organisiert und geleistet.

Unsere Tresenteam-Leiterin ist Greta Frehse, die sich auch um die Dekoration und somit um die dem Anlass entsprechend hergerichteten Tische kümmert. Sie ist ebenfalls Ansprechperson für die Terminvergaben.

Wir sind jederzeit bemüht, jeden Wunsch zu erfüllen, und freuen uns weiterhin auf eine rege Betriebsamkeit für unser Vereinsheim.

Für das Tresenteam
Andrea Grauert

Öffnungszeiten:	Montags	ab 19.00 Uhr
	Dienstags	ab 19.00 Uhr
	Mittwochs	ab 20.00 Uhr
	Donnerstags	ab 20.00 Uhr
	Freitags	ab 19.00 Uhr

sowie am Wochenende zu den Heimspielen der Fußballer.

Veranstaltungen nach Vereinbarung

Kontakt:	Greta Frehse	Tel.	04892/8323
oder	Vereinsheim	Tel.	04892/82018

Gribbohmer Versicherungen

Gribbohmer
Medardus - Gilde
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit seit 1741

Alles aus einer Hand

Gribbohmer
Versicherungsdienst
Versicherungsvermittlungsgesellschaft mbH

Unsere Empfehlung:
Privathaftpflichtversicherung mit 10 Mio.-Deckung
Singletarif 43,49 €, Familientarif 62,71 € und
Seniorentarif ab 60 Jahre 40,46 € inkl. Versicherungssteuer!

Haftpflicht
Bausparen
Leben & Rente
Kfz-Versicherung
Sach-Versicherung
Unfall-Versicherung
Kranken-Versicherung
und sonstiges

Sprechen Sie uns an!

Ansprechpartner für den Bereich
Schenefeld und Umgebung:
Matthias Liskow
Martin Kwiatkowski

Dorfstr. 38
25596 Gribbohm
Tel. 04827 / 2209
Fax 04827 / 3686
E-mail: info@gribbohmer.de
www.gribbohmer.de

Badmintonabteilung

Leitung: Tanja Söhren, Dorfstraße 27 a, 25560 Pöschendorf
Tel.: 04892/8994262 Mail: tanja.soehren@web.de

Noch nicht über den Berg

So könnte man den derzeitigen Zustand der Badmintonsparte beschreiben. Nach der positiven Entwicklung Ende des letzten Jahres hält der Trend leider nicht an. Einige der jungen Spielerinnen haben sich der neu gegründeten Mädchen-Fußballmannschaft angeschlossen, deren Training leider mit der Übungszeit vom Badminton kollidiert. So fehlen mir wieder Mitspieler/innen, um einen regelmäßigen Trainingsbetrieb unserer Abteilung zu gewährleisten.

Ich suche also immer noch dringend neue Badmintonspieler und –innen! Mir ist bewusst, dass viele Menschen bei sommerlichen Temperaturen lieber draußen in der Natur sind als in einer von der Sonne aufgeheizten Sporthalle. Deshalb mein Vorschlag: Vielleicht nach den Sommerferien (also ab dem 7. September) vorbeischauen? Ich freue mich jedenfalls über jeden, der sich traut, in die Halle zu kommen, um sich selbst ein Bild von Badminton zu machen. Trainiert wird (wenn denn genug Spieler da sind) mittwochs ab 19.30 Uhr in den Hallen A und B.

Zum Schluss noch ein Hinweis in eigener Sache: Badminton wird auch bei den olympischen Spielen in Rio 2016 gespielt. Die Wettbewerbe finden vom 11. bis 20. August statt. In allen fünf Disziplinen (Damen und Herren Einzel & Doppel, Mixed) gibt es deutsche StarterInnen. Also, einfach mal den Fernseher einschalten oder im Internet anschauen. Es lohnt sich!

Tanja Söhren

JETZT MACHT RASEN RICHTIG SPASS!

DOLMAR-Rasenmäher sehen nicht nur blendend aus. Sie sind auch komfortabel und bestechen durch ihr günstiges Preis-Leistungsverhältnis.

Bei uns finden Sie mit Sicherheit den für Ihren Rasen und Ihre Rasenfläche passenden DOLMAR-Rasenmäher, ob nun mit Elektro- oder Benzinantrieb.

Wir beraten Sie gern und liefern auf Wunsch Ihren neuen DOLMAR-Rasenmäher komplett montiert und einsatzbereit zu Ihnen nach Hause.

Hans v. Pein GbR
Inh. Hans-Jürgen u. Oliver v. Pein
Holstenstraße 20
25560 Schenefeld
Tel. 04892/205
Fax 04892/8114

Wichtig für Auswärtswohnende!
Bitte teilen Sie dem Vorstand jede Änderung Ihrer Anschrift mit. Wir wollen, dass Sie Ihren SPORTSPIEGEL auch weiterhin erhalten

Leitung: Hermann Hüser, Zum Erlengrund 12, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/959 Mail: h.p.hueser@t-online.de

Fitnessabteilung

Die Fitnessabteilung kann auf eine gute „Wintersaison“ zurückblicken. Überraschenderweise hatten die beiden Kardio-Fit-Kurse in den Abendstunden großen Zulauf und waren eigentlich immer ausgebucht. Im freien Training sind viele neue Mitglieder eingetreten und haben das Studio zu einer „Muckibude“ gemacht. Denn es ist zu beobachten, dass die überwiegend Jugendlichen und jungen Erwachsenen sich nicht lange an den Maschinen und Geräten aufhalten, sondern schnell zum Lang- und Kurzhanteltraining übergehen. In dem Freihantelbereich des Studios ist es manchmal schon sehr beengt, weil fünf Sportler gleichzeitig an den Hanteln arbeiten wollen.
Die vielen Flüchtlinge, die wir zum Winteranfang im Fitnessstudio begrüßen konnten, sind bis auf zwei alle weitergereist und haben uns wieder verlassen.

Die Donnerstags-Gruppe

Bei allen Rückengymnastik-Kursen und den Tanz-Kursen „Fit-Gym“ und „Bauch, Beine, Po“ mit Angelika Noffke ging es mit viel Spaß und Elan durch den Winter.

Unser neues Kind „Cross–Fit“ unter der Leitung von Benjamin Wojahn und Sebastian Wilczarski hat sich von anfangs 5 – 8 Teilnehmer auf ca. 15 Crossfitter vergrößert. Diese Gruppe geht in den Sommermonaten in die Natur und trifft sich entweder am Vereinsheim oder auf dem Spielplatz unterhalb der Tennisplätze. Ein Teil der Gruppe hat am ersten „Strongman“-Wettbewerb in Wacken teilgenommen. Trotz kalter Temperaturen und Regen sind sie gut durch Matsch und Hindernissen ins Ziel gekommen und waren mit den Ergebnissen sehr zufrieden.

Insgesamt können wir mit der Wintersaison 2015/2016 (Sep – April) sehr zufrieden sein. Wir hatten in diesem Zeitraum noch nie so viele Sportler im Studio und auf das Jahr 2015 bezogen mit 3.562(!) Besuchern das beste Jahr seit 2011.

Hermann Hüser

13. November 2016!!

Redaktionsschluss für den Sportspiegel 2/2016

Leitung: Hermann Hüser, Zum Erlengrund 12, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/959 Mail: h.p.hueser@t-online.de

„Sportlich & Fit“ und „Gesund & Beweglich“ bleiben weiter topaktuell

Im Kurs **„Fit in die Woche“** am Montagmorgen starten wir um 8.30 Uhr mit vollem Einsatz. Und spätestens nach dem Warm Up sind alle wirklich wach und startklar für die Woche!
Mit Hanteln, dem Pezzi- oder Redondo-Ball oder Theraband werden diverse Kleingeräte eingesetzt, um die unterschiedlichen Muskelgruppen bei guter Musik zu trainieren. Gut dosiertes Ganzkörpertraining gemischt mit leichten Cardio-Übungen und zum Abschluss ein gezieltes Dehnen. Und schon sind 60 Minuten wie im Flug vorbei.

Beim **„Bootcamp“** am Montagabend ab 19.30 Uhr ist natürlich zusätzlich zu den Kickboxelementen auch Ganzkörpertraining in vielen verschiedenen Variationen angesagt. Bei fetziger Musik geht’s dann zur Sache! Frei nach dem Motto: Wer nicht schwitzt, ist selbst schuld!

Bei der erst seit Januar bestehenden Gruppe **„Fit und Vital“** geht es am Mittwochabend um 18.15 Uhr in der Halle D etwas ruhiger zu. Wir trainieren hier die Beweglichkeit und stärken unseren Rücken, wie auch alle anderen Muskelpartien. Ein leichtes Herz-Kreislauf-Training ist meist auch mit dabei. Sportneueinsteiger sind ebenso willkommen wie „alte Hasen“ – jeder trainiert auf seinem Level. Bisher sind wir eine Gruppe von ca. 10 Frauen, die gern noch - auch männliche - Verstärkung gebrauchen kann. Die Halle ist groß, traut euch!

Bei der Gruppe **„Gesund und Fit“** am Mittwoch um 19.30 Uhr ebenfalls in Halle D ist die Gruppenauslastung sehr gut. Mehr oder minder sind wir so 30 Frauen, die bei den unterschiedlichsten Kraftübungen und Cardiotraining den Sauerstoff in der Halle restlos aufbrauchen. Aber, wir haben immer viel Spaß!

Schaut gern bei uns vorbei! Schnuppern ist unbedingt erwünscht!

Steffi Schwabrow

Sportunfälle sind innerhalb von 24 Stunden in der Geschäftsstelle bei Regine Breiholz, Tel.: 04892/1758 zu melden.

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 9, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/890227 Mail: ts-fussball@online.de

Abteilungsleitung

Nach dem Aufstieg der 1. Herren in die Kreisklasse A setzte die Mannschaft ihren Lauf fort und fuhr als Aufsteiger die Herbstmeisterschaft ein. In der Rückrunde konnte man sich zwar mit Marius Krause (SV Mehlbek) verstärken, musste aber in den meisten Spielen auf Torwart Mirko Wendt verzichten, da er an einer langwierigen Verletzung laborierte. Das Tor wurde mal von Andreas Riedel, Dennis Grabbe-Hauschildt oder den Feldspielern Robin Krech und David Wedel gehütet.
Trotz dieses Umstandes hat die Mannschaft am Ende der Saison den 3. Platz der Tabelle belegt und die beste Abwehr der Liga gestellt. Das Team hat eine super Saison gespielt und mit den Relegationsspielen gegen Hochdonn sogar noch die Möglichkeit, in die Kreisliga aufzusteigen (*Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor*).

Neben der sportlichen Gesamtleistung der Mannschaft ist noch der gewählte Spieler der Saison zu erwähnen. André Eckmann wurde neben Yannik Willmann und Adrian Riesner als Spieler der Saison nominiert. Nach der geheimen Wahl der Mannschaft konnte sich André mit zwei Stimmen Vorsprung gegen Yannik und Adrian durchsetzen. Außerdem müssen noch Merlin Krech (Kapitän), Patrick Baade (Logistik Verkauf) und David Wedel (Organisation) erwähnt werden. Sie haben tolle Arbeit geleistet und sind eine wichtige Unterstützung.

Zur neuen Saison haben wir leider drei Abgänge zu verzeichnen. Tobias Hamann (Karriereende?) und Stephan Pfeifer (Knieprobleme) werden die zweite Mannschaft verlassen und unser Eigengewächs Oke Haupthoff (nach Heiligenstedten) die erste Mannschaft. Wir wünschen euch weiterhin viel Glück und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.
Doch es haben auch neue Spieler den Weg nach Schenefeld gefunden bzw. schnüren wieder die Stiefel für die TS. Wir begrüßen zur neuen Saison Yannick Wulf (TSV Wacken), Malte Wessel (Lüthjenwestedt, vorher TS-Jugend), Sascha Saggau (zuletzt TS-Jugend), Philipp Keldenich (TSV Reher), Boris Krause (TSV Lägerdorf), Lukas Rades und Lasse Riedinger (Münsterdorfer SV). Auf eine erfolgreiche Saison!

Die zweite Mannschaft konnte in der Rückrunde mehr Punkte einsammeln als in der Hinrunde. Das Training mit Jürgen Battige scheint sich langsam auszuzahlen. Am Ende der Saison belegt man den siebten Platz. Ich denke, wir können für die neue Saison sehr zuversichtlich sein.

Mit einem sehr knappen Kader spielt unsere B-Jugend eine tolle Saison. Im ersten Jahr in der Kreisliga West, mit jungem Jahrgang und einigen neuen Spielern, belegt die Truppe im Moment den vierten Platz.
In der Winterpause konnten die Jungs sich schon als Kreismeister West (beste Mannschaft in Steinburg und Dithmarschen) im Futsal feiern lassen. Weiter so!

Unsere C-Jugend schlägt sich nach dem Aufstieg in die Kreisliga West ebenfalls sehr gut. Ein Spiel vor Saisonende belegt man den sechsten Platz. Ein Highlight der Saison war sicherlich der Besuch des internationalen Turniers in Tondern, Dänemark (siehe Extra-Bericht).
Zur neuen Saison wird der Kader komplett in die B-Jugend aufrücken.

Beim ganz kleinen Nachwuchs sind wir ebenfalls sehr zufrieden. In der G-Jugend tummeln sich im Moment bis zu 12 Kinder und unser FSJler Jonathan Offe macht bei den Kleinen einen ganz tollen Job! Von überall her gibt es nur Lob für seine Geduld und den Umgang mit den Kindern. Wir sind sehr froh, dass wir ihn haben.

In der nächstälteren Gruppe, der F-Jugend, ist ebenfalls einiges los. Bis zu 25 Kinder halten die Trainer Andreas und Kai auf Trab. Demnächst fahren wieder alle mit ihren Eltern und Geschwistern zur Tolkschau.
Aus dieser Gruppe werden die älteren Spielerinnen und Spieler zur nächsten Saison die E-Jugend bilden.

Neben dem Ligabetrieb ist natürlich auch unsere Altliga sehr aktiv und konnte sogar ein paar Neuzugänge verzeichnen. Neben den Turnieren und Freundschaftsspielen mit anderen Altligateams kommen auch das Eisgrillen, das Schnitzelessen oder die

Vatertagstour nicht zu kurz. Manchmal wird sogar mal bei der zweiten Mannschaft ausgeholfen. Vielen Dank und weiter so, Männer!

Im Februar haben wir wieder unser Abteilungsturnier in der Sporthalle gespielt und sind zwischendurch auch mal mit einem vollen Bus zum HSV gefahren.
Für den unteren Platz ist ein Ballfangnetz geplant, wir haben zwei große Zuschauerbänke von der Firma Holzbau Raap bekommen und der Verkaufsunterstand wurde um einen Windschutz erweitert.
Und es hat sich inzwischen sogar wieder eine Mädchenmannschat zusammengefunden, die bereits mit bis zu 19 Spielerinnen drei Tage in der Woche trainiert!

Wie man lesen kann, versuchen wir nicht still zu stehen und uns immer, wenn auch manchmal in kleinen Schritten, zu verbessern. Was natürlich nur mit der Unterstützung aller im Fußballbereich tätigen Ehrenamtler, Trainer, Betreuer und Förderer geht. Vielen Dank an Euch!
Danke an dieser Stelle auch mal an unsere Vereinsgaststätte mit Greta und ihrem Team. Wir wurden/werden immer gut versorgt.
Ebenfalls ein großes Dankeschön an unsere Schiedsrichter. Mirco, Micha und Lukas, ohne Euch und Eure Kollegen wäre nichts los auf den Fußballplätzen!

Heiko Hoener

Zum-nordpol
Hotel | Restaurant | Saalbetrieb
25560 Schenefeld
Holstenstraße 11
Gute Küche
Genießen Sie es, zu genießen!
Räumlichkeiten für Veranstaltungen
aller Art - herrlicher Park
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ulrike Schön und Team
Telefon
04892 80300

Alle Sicherheit
für uns im Norden.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Wir sind immer in Ihrer Nähe. Sie sind immer gut beraten.

Janne Jan Martens e. K.
Holstenstraße 56
25560 Schenefeld
Tel. 04892/80900
Fax 04892/80904
www.provinzial.de/schenefeld.steinburg
schenefeld.steinburg@provinzial.de

Fußballabteilung

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 9, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/890227 Mail: ts-fussball@online.de

Nachruf „Kalli“ Steffens

Am 20. März 2016 verstarb der 84-jährige Karl-Heinz (Kalli) Steffens. „Kalli“ war ein Mann der ersten Stunde in der 1954 gegründeten Schenefelder Fußballabteilung. Als Torwart erwarb er sich über viele Jahre Respekt und Anerkennung in der damaligen regionalen Fußballwelt. Unvergessen bleiben insbesondere die Pokalspiele 1959 gegen ETSV Gut Heil Neumünster und TuS Lübeck (Amateurliga/zwei Klassen höher!). In einem Bericht der hiesigen Tageszeitung wurde „Kalli“ Steffens als herausragender Spieler bezeichnet.

Bis zu seinem Tod blieb er unserer Turnerschaft und der Fußballabteilung treu und konnte vor kurzem noch die 70-jährige Vereinsmitgliedschaft feiern. Als Zuschauer, Förderer und Platzwart unterstützte er „de Schenfeller Footballer“ bis ins hohe Alter. Karl-Heinz Steffens war ein feiner Mensch und ein immer hilfsbereiter Fußballkamerad.

Danke Kalli!

Klaus Pahl

Liebe Mitglieder,
wenn Ihnen dieses Heft gefällt, dann werfen Sie es doch bitte nicht gleich in den Papierkorb. Auch durch Weitergabe an gute Bekannte, Nachbarn etc. kann ein Verein neue Mitglieder gewinnen.

Wichtig für Auswärtswohnende!
Bitte teilen Sie dem Vorstand jede Änderung Ihrer Anschrift mit. Wir wollen, dass Sie Ihren SPORTSPIEGEL auch weiterhin erhalten

F-Jugend

Da in der Winterrunde nur ein Spiel auf Grund des Wetters stattfinden konnte, haben wir jede Menge Turniere gespielt. Mal mit Erfolg, mal nur mit Spaß. Wobei man schon eine Entwicklung sehen konnte. Nach dem Winter hatten wir noch zwei Freundschaftsspiele gegen Münsterdorf mit zwei Mannschaften und gegen Hohenaspe. Münsterdorf war an diesem Tag zu stark für uns, gegen Hohenaspe konnten wir aber einen Sieg einfahren.

In der Sommerrunde hatten wir bisher 5 Spiele. Die ersten zwei konnten wir gewinnen. Bei den anderen waren wir nur dabei, aber spielerisch nicht aktiv. :-)

Das erste Spiel gegen Lola war mit Sicherheit das beste Spiel in dieser Saison von uns. Wir haben richtig Fußball gespielt, immer den besser platzierten Mitspieler gesucht und angespielt. Das war wirklich gut. Das fünfte Spiel war leider genau das Gegenteil. Wir sind aber auf einem guten Weg, wenn wir uns auch auf das Spiel konzentrieren!!

Sehr positiv für den Jugendfußball und auch für uns Trainer ist, dass stetig neue Spieler dazu kommen. Zum Teil sind wir mit 24 Kindern auf dem Platz. Neue Mitspieler sind aber auch weiterhin immer herzlich willkommen. Training ist immer Dienstag und Donnerstag von 17-18 Uhr auf dem Sportplatz in Schenefeld.

Als krönenden Abschluss fahren wir noch mit den Eltern, Geschwisterkinder und den Spielern am 16. Juli zur Tolkschau. Letztes Jahr war es ein toller Tag und ich denke, dass wir auch dieses Jahr wieder mit glücklichen, wenn dann auch müden, Kindern (und Eltern) einen tollen Tag haben werden!

Kai Schwerdtle

Ihr Schenefelder Bäcker
Sievers Backstube

- Natursauerteigbrote
- eigene Brötchenkreationen
- belegte Brötchen & Snacks
- leckerer Kuchen
- Kaffeespezialitäten

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 9, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/890227 Mail: ts-fussball@online.de

C-Jugend

Und wieder einmal geht eine lange, kräftezehrende Saison zu Ende. Anders als in den vergangenen Jahren in der A-Klasse, spielten wir in dieser Saison in der Kreisliga West mit Mannschaften aus Dithmarschen. Eine neue Erfahrung. Und lehrreich zugleich. Die Auswärtsfahrten wurden länger, aber wenn man 3 Punkte mit nach Hause nimmt, werden die Heimfahrten umso lustiger. Die längsten Fahrten waren bis nach Horst, Heide, Brokstedt oder fast bis ans Wattenmeer nach Diekhusen-Fahrstedt, einer Spielgemeinschaft mit Friedrichskoog.

Unsere Mannschaft hat eine tolle Saison gespielt. Dabei darf man nicht vergessen, dass 6 Spieler zum jungen Jahrgang 2002 gehören, wobei 3 von ihnen fast ausschließlich in die Startformation gehören. Diese Mannschaft, die beim Training und bei den Punktspielen immer Einsatz zeigte, bereitete sehr viel Freude. Auch wenn es mal eine Niederlage gab, wurde in der Kabine wieder gelacht und gescherzt. Alle mit einem tollen Charakter und einer tollen Moral. Nie ein Spiel aufzugeben, das zeichnet diese Mannschaft aus. Für unseren Verein, die TS Schenefeld, ist es eine Pflicht, alles dafür zu tun, diese Jungs, die die Herrenspieler von „Morgen“ sind, zu halten. Der Grundstein dafür ist gelegt. Wir möchten diese Mannschaft für unsere Fans, die sie noch nicht so kennen oder aber bei unseren Heimspielen noch nicht haben spielen sehen, kurz vorstellen:

1 Torben Bruder, unser Kraftpaket aus Looft und Torwart,
2 Jonas Spangenberg, unser Spaßvogel im Team und Innenverteidiger,
3 Porawit Thammaseeha, unser Sprinter im Team,
4 Jakob Schwerdtle, sehr agil, spielt in der Viererkette, meist auf der rechten Außenbahn,
6 Jannik Franzenburg, unser Stoßstürmer und Eckenspezialist,
7 Dag Michaelis, vielseitig einsetzbar, Viererkette links, auf der Sechs oder als 10er,
8 Benneth Tönsfeldt, fehlte uns leider an allen Ecken und Kanten in der kompletten Rückserie, wird uns aber in der kommenden Saison wieder zur Verfügung stehen,
9 Marvin Kraft, starker Techniker, der gerade in der Halle explodiert,
10 Maxim Meyer, auch ein super Techniker, der immer wieder was aufblitzen lässt,
11 Edwin Witenberg, pfeilschnell auf der Außenposition, egal ob rechts oder links,
12 Oke Böhmker, Spaßvogel Nr. 2 im Team, gehört zu den jungen Wilden, den man gern haben muss,
13 Bela Boumazy, hat er ein Mädchen als Gegenspieler/in, blüht er richtig auf ;),
14 Luca Frey, kann in der Viererkette rechts wie links spielen, traut sich immer mehr zu, an ihm werden wir noch viel Spaß haben,
15 Jasper Steffens, der Allrounder. Meist auf der Doppel-Sechs im Team, hat schon jede Position gespielt, auch unser Ersatz-Torwart,

16 Marcel Bruder, unser „Captain“, Rudelführer, Taktgeber und Torschütze, auf der Doppel-Sechs zu Hause,
17 Ben Ruchay, der Längste im Team, spielt in der Innenverteidigung,
18 Marvin Howe, Torschütze vom Dienst, schnell und torgefährlich, in unserer Offensive überall einsetzbar,
19 Sascha Bruder, Innenverteidiger und wenn nichts mehr geht Stürmer und Torschütze vom Dienst. Hat das Kommando in der Abwehr und reißt durch seine Präsenz das ganze Team mit.

obere Reihe: Betreuerin Pia Steffens, Trainer Patrick Delfs, Jannik Thomas, Sascha Bruder, Marcel Bruder, Ben Ruchay, Marvin Howe, Jakob Schwerdtle, Torben Bruder, Trainer Thomas Steffens
untere Reihe: Edwin Witenberg, Oke Böhmker, Marvin Kraft, Jasper Steffens, Bennet Tönsfeldt, Porawit Thammasooka, Dag Michaelis, Jannik Franzenburg

In allen Spielen der gesamten Saison konnte man die Fortschritte im fußballerischen Bereich bei jedem einzelnen Spieler erkennen. Auch in Sachen Fitness und Moral sind wir eine der stärksten Mannschaften in der Kreisliga West. Leider geben dies die Punkte in der Tabelle nicht unbedingt wieder.
Außer gegen Störtal und Glückstadt hatten wir in jedem Spiel Torchancen zum Sieg, sind vor dem Tor aber leider nicht kaltschnäuzig genug. Aber auch diese Baustelle werden wir beheben und mit neuen Zielen in die neue Saison starten. Bei noch zwei ausstehenden Punktspielen erhoffen wir uns noch den einen oder anderen Punkt und werden unsere erste Kreisliga-Saison mit einem guten Platz in der oberen Tabellenhälfte abschließen.

Ein großer Dank an alle Eltern für den Verkauf bei unseren Heimspielen und für die Begleitung zu den Auswärtsfahrten. Ebenso Dank an die Familien Michaelis und Bruder, die es ermöglicht haben, uns mit ihrem Bus nach Dänemark zu fahren. Dort spielten wir bei der Tondern-Whitsun-Trophy. Nach langer Pause endlich mal wieder ein Turnier in unserem Nachbarland (siehe Extra-Bericht).

Thomas Steffens & Patrick Delfs

C-Jugend „Tondern Whitsun Trophy“

Am 13. Mai trafen sich am Busparkplatz der Schenefelder Gemeinschaftsschule 13 C-Jugend-Fußballer, um die Reise nach Tondern zu einem internationalen Fußballturnier in Dänemark anzutreten. Als Trainer und Betreuer fuhren Thomas Steffens, Pia Günther und Patrick Delfs mit.

Am Zielort angekommen quartierte man sich nach kurzer Wartezeit an der vom Sportplatz 200 Meter entfernten Grundschule in einem Klassenraum mit Schlafsack, Isomatte und Kissen ein. Zuvor wurde in einer großen Halle zusammen mit einigen anderen Mannschaften zu Abend gegessen. Da es das Wetter an diesem Tag noch zuließ, marschierten einige in die Innenstadt von Tondern, andere schnappten sich einen Ball und bereiteten sich so auf den darauffolgenden Tag vor. Nachdem dann jeder abends zur Ruhe gekommen war (auch Jonas …), konnte man genügend Kräfte im Schlaf sammeln, um die nächsten zwei Fußballtage zu überstehen.

Am Samstag hatten wir vier Gruppenspiele zu bestreiten, wobei Anpfiff bereits um 10:10 Uhr war. Das erste Spiel gegen Sportclub Daarle aus den Niederlanden wurde bei zeitweise heftigen Regenschauern souverän mit 3:0 gewonnen. Überragender Akteur in diesem Spiel war Edwin Witenberg, der mit 2 Toren den Grundstein für den Erfolg in diesem Spiel legte. Jannik Franzenburg schoss nach seiner Einwechslung in der zweiten Halbzeit ebenfalls ein Tor, womit uns der Sieg nicht mehr zu nehmen war.

Das zweite Spiel gegen FC Union Bremen ging leider mit 0:2 verloren. Eine Niederlage hätte hier nicht Not getan, allerdings wurden die 100%igen Chancen in diesem Spiel kläglich vergeben. Da der Gegner aber im Vergleich zum ersten Spiel spielerisch und körperlich wesentlich besser agierte, am Ende des Turniers auch den zweiten Platz erreichte und unsere Jungs ein Spiel auf Augenhöhe ablieferten, brauchte man diesen Punkten nicht hinterher zu weinen.

Das vorletzte Spiel am diesem Tag gewannen wir mit 3:0 gegen die dänische Mannschaft FC Horsens 2. Auch dieses Spiel wurde von leichtem Regen begleitet, aber anscheinend liegt uns das Fritz-Walter-Wetter. Die Tore erzielten Edwin Witenberg, Dag Michaelis und Marvin Howe. Nach kurzen Anfangsschwierigkeiten gelang es uns, das Spiel bis zum Ende zu dominieren, womit der Sieg vollkommen gerechtfertigt war.

Da das letzte Spiel des Tages kurz darauf folgte, blieben wir trotz des kalten, windigen und regnerischen Wetters draußen. Die Kräfte schwanden zusehends und mit 13 Spielern, von denen Maxim und Marvin Kraft an Knie und Oberschenkel angeschlagen waren, starteten wir in das letzte Spiel gegen die Niederländer von Team DVOL. Dieses Spiel wurde für uns zum glücklichsten während des gesamten Turnierverlaufs. Kurz nach Anpfiff fing es neben heftigen Regenschauern auch an zu hageln und es wollte bis zum Ende des Spiels nicht mehr aufhören. Viele Spieler hätten sich am liebsten eine Höhle gegraben und sich hineingelegt, um vor dem schlechten Wetter geschützt zu sein (z. B. Edwin). In den ersten fünf Minuten des Spiels hätte es schon 5:0 für DVOL stehen müssen, doch auch wegen einer Weltklasseleistung unseres Torhüters Torben Bruder stand es weiterhin 0:0. Nach einem Vorstoß unseres Innenverteidigers und Aushilfsstürmers Sascha Bruder gingen wir überraschend mit 1:0 in Führung. Der Sturmlauf von DVOL nahm allerdings kein Ende und so hatten diese weiterhin 100%ige Chancen im Minutentakt. Doch Edwin Witenberg, der bis dahin eigentlich nur auf dem Platz stand, um den Gegner aus nächster Nähe zu beobachten, verwandelte einen Konter zur 2:0-Führung. Bis zum Ende des Spiels rannte DVOL auf unser Tor, kam aber nicht über ein kurz vor Ende des Spiels geschossenes 2:1 hinaus. Da der niederländische Trainer vom Schreien schon heiser war, unterließen die Schenefelder Trainer Thomas Steffens und Patrick Delfs es, ihm nach dem Spiel den Satz von Gary Lineker, "*Football is a simple game; 22 men chase a ball for 90 minutes and at the end, the Germans always win.*", unter die Nase zu reiben.

Durch den Sieg hatten wir in der Gruppenphase den zweiten Platz geholt, was uns zur Teilnahme am Viertelfinale berechtigte. Nach 120 Minuten Spielzeit und mit letzten Kräften ging es dann zum anschließenden Abendessen und noch später in das am Sportplatz angrenzende Schwimmbad, um sich dort zu erholen. An diesem Abend sind dann alle Spieler (bis auf Jonas …) schnell zur Ruhe gekommen und eingeschlafen.

Am Sonntag musste das Viertelfinale gegen JSG Jesteburg/Bendestorf 1 gespielt werden. Dieses Spiel ging leider 0:2 verloren. Auch hier wurden 100%ige Chancen unserer Mannschaft nachlässig vergeben, so dass diese Niederlage nicht nötig getan hätte. Da wir aber auch in diesem Spiel auf Augenhöhe spielten, konnte man der Mannschaft bis auf die vergebenen Chancen keinen Vorwurf machen und musste somit um die Plätze 5 - 8 spielen.

Zuerst ging es gegen den JFV Borstel-Luhdorf ran. Durch ein konzentriertes und diszipliniertes Spiel konnten wir 2:0 gewinnen. Dag Michaelis mit einem Traumtor aus 35 Metern und Marvin Howe nach einem gut ausgespielten Konter erzielten die Treffer. Spielerisch war JFV Borstel-Luhdorf mit uns auf Augenhöhe, allerdings konnten sie sich nicht gegen unsere starken Defensivleute im Zweikampf durchsetzen.
Durch diesen Sieg hatten wir das Spiel um Platz 5 und 6 erreicht, welches auch das letzte Spiel des Turniers für uns war. Da die nötige Kraft, um das Spiel gegen Tondern SF zu gewinnen, allerdings nur noch bei wenigen vorhanden war, ging es mit 1:4 verloren. Die Konzentration und Disziplin, die bei den Spielen zuvor noch da war, ging völlig verloren, so dass die Ordnung der gesamten Mannschaft nicht mehr stimmte. Das Tor in diesem Spiel schoss Sascha Bruder.

So schlossen wir das Turnier mit einem aus Sicht der Trainer guten 6. Platz ab. Überraschung des Turniers und des Aufenthalts in Dänemark war Jonas Spangenberg, der sich auf der Position des Innenverteidigers einen Stammplatz erspielt und die Mannschaft über das gesamte Turnier mit guter Laune versorgt hat.

Da bis zum Finale noch etwas Zeit war, verbrachten wir den restlichen Nachmittag mit gemütlichem Grillen auf dem Spielplatz. Nach der Siegerehrung gab es am Abend noch das Futsal-Turnier in der Halle, welches aufgrund fehlender Kräfte nach dem Leitsatz „Hauptsache irgendwie…“ zu Ende gebracht wurde.

Am Pfingstmontag um 9 Uhr wurden dann die Schlafsachen zusammengepackt, der Klassenraum saubergemacht und alle Sachen in den Autos untergebracht, so dass man um 10 Uhr glücklich, zufrieden und erschöpft die Heimreise nach Schenefeld antreten konnte.

Patrick Delfs

13. November 2016!!

Redaktionsschluss für den Sportspiegel 2/2016

STEINKE-BARTELS
FRISEURE

Itzehoe
Steinbrückstr. 1
Tel. 04821-2299

Schenefeld
Holstenstr. 52
Tel. 04892-323

www.steinke-bartels.de

DOLBERG IMMOBILIEN
ivd

Wir bewegen Immobilien

Wird Ihnen?

Ihr Haus,
Ihre Wohnung,
Ihr Grundstück,
Ihr Garten:

- zu groß?
- zu klein?
- zu mühselig?
- zu teuer?
- zu einsam?

dann helfen wir!

Wir sind für Sie da!

Wir übernehmen für Sie kostenlos:

- Beratung
- Marktgerechte Einschätzung
- Exposé- Erstellung
- Werbung
- Besichtigungen
- Behördengänge
- Preisverhandlungen
- notarielle Kaufabwicklung
- Übergabe

Sie wollen sich verändern?
Kaufen oder verkaufen?

www.dolberg.de

Karen Vaqué
25560 Schenefeld
Tel. 04892 / 890 60 54
Mobil 0175 796 50 21
KarenVaque@dolberg.de

B-Jugend weiblich

Seit dem 1. April haben wir wieder eine eigene Mädchen-Mannschaft. Trainiert werden die Mädchen von Jan-André Bünning, Mirko Wendt und David Wedel. Die Jahrgänge umfassen 1999 bis 2002. Da es den Mädchen so viel Spaß macht, haben die Trainer entschieden, dreimal die Woche zu trainieren, was auch gut angenommen wird.

Ein erstes Freundschaftsspiel stand auch schon an. Leider mussten wir uns Hohenwestedt mit 0:11 geschlagen geben. Aber nach nur einigen Wochen Training konnte man nicht so viel erwarten. Aller Anfang ist eben schwer und ein Profi fällt auch nicht vom Himmel. ;-)

Zur neuen Saison werden wir allerdings keine Mannschaft für den Spielbetrieb melden. Dies wurde einstimmig so von der Mannschaft beschlossen. Wir werden weiterhin trainieren und das eine oder andere Freundschaftsspiel bestreiten.

Wer einfach mal reinschnuppern möchte, darf gerne zu den Trainingstagen kommen. Trainiert wird am Montag von 17:00 – 18:30 Uhr, am Mittwoch von 17:30 – 19:00 Uhr und am Donnerstag von 18:00 – 19:30 Uhr. Zurzeit sind wir 20 Mädchen, über jeden Neuzugang würden wir uns dennoch freuen.

David Wedel

Trainingszeiten d

Stand 25.05.2016

Abteilung	Montag	Halle	Dienstag	Halle	M
Badminton **Tel. 8994262**					19.30 - 2
Basketball **Tel. 04872/1395**	20.30 - 22.00 Herren	ABC			15.00 - 16
Fußball **Tel. 890227**			19.00 - 20.30 Altliga 19.00 - 20.30 Herren	Sportplatz Sportplatz	**Trainin** **bitte b** **erfrage**
Aerobic Gymnastik **Tel. 241**					18.15 - 1 19.30 - 2 20.30 - 2
Handball **Tel. 204**	16.30 - 17.45 wJE/mJE 16.30 - 18.00 wJD 17.30 - 19.00 wJB	ABC D ABC	17.30 - 19.00 mJD 19.00 - 20.30 Damen 20.30 - 22.15 mJA/Herren	ABC ABC ABC	15.00 - 1 16.30 - 1 18.00 - 1
Leichtathletik **Tel. 959**	17.15 - 18.30 U 14/16 W 19.00 - 20.00 Erwachs.	Platz/D Platz/C			16.00 - 1 19.30 - 2
Tischtennis **Tel. 890800**	19.30 - 22.00 Damen/Herren	D			
Turnen **Tel. 959**	15.00 - 16.00 Eltern + Kind I 2 ½ - 4 J 15.00 - 16.00 Vorschule	AB C	15.00 - 16.15 Kinderturnen 6 - 9 J 16.15 - 17.30 Kinderturnen 9 - 12 J 17.30 - 19.00 Cross Fit	D D D	18.30 - 1
Fitness **Tel. 959 oder 214666**	8.00 - 10.00 Freies Training 16.30 - 19.00 Freies Training	Fitness-Studio GuB	16.30 - 19.00 Freies Training	Fitness-Studio GuB	16.30 - 1 Freies Tr

der Abteilungen

Gültig ab 18.04.2016 – 31.10.2016

Mittwoch	Halle	Donnerstag	Halle	Freitag	Halle
2.00 Jug / Erw.	AB				
.00 U 14 M/W	D	20.30 - 22.00 Herren	ABC		
ngszeiten der Jugend ei Thorben Reimers en. Tel.: 04892/890878		19.00 - 20.30 Herren	Sportplatz		
9.15 Gesund + Fit Einsteiger 0.30 Gesund + Fit 2.00 Simply Dance	D D D	19.00 - 20.15 50 plus	D		
6.30 F-Jugend 8.00 wJD/wJC 9.30 wJB	ABC ABC ABC	19.00 - 20.30 mJB	ABC	15.30 - 17.00 wJE 16.00 - 17.30 wJD/wJC 17.30 - 19.00 wJB 19.00 - 20.30 mJB/Damen 20.30 - 22.15 mJA/Herren	ABC ABC ABC ABC ABC
7.00 U8 M/W 1.30 Trimm Dich	D Platz/C	15.30 - 17.00 U 14/16 W	Platz/E	nach Vereinbarung 16.00 - 17.30 U 14/16 W	Platz/D
				19.30 - 22.00 Damen/Herren	D
9.30 Dance4Teens	Gym-Raum GuB	00 15.00 - 16.00 Vorschule 16.00 - 17.00 Eltern + Kind II 1 - 2 ½ J	D D	17.30 - 19.00 Turnen extra Schulkinder 12 - 15J	D
8.00 aining	Fitness-Studio GuB	8.00 - 10.00 Freies Training 16.30 - 19.00 Freies Training	Fitness-Studio GuB	16.30 - 20.00 Freies Training	Fitness-Studio GuB

Kursangebote der Turnerschaft

Stand: 25.05.2016

	Aerobic & Co. (Gym-Raum)	Rücken & Pilates (Gym-Raum)	Ballett (Gym-Raum)	Kardio-Fit (Fitness-Studio)
Montag	8.30 – 9.30 Fit in die Woche 17.15 – 18.15 Fit-Gym 18.15 – 19.15 Fit-Gym 19.30 – 20.30 Bootcamp	9.30 – 10.30 Pilates 16.15 – 17.15 Rücken-Gym		19.00 – 20.00 Damen/Herren
Dienstag	19.00 – 20.00 Fit-Gym	8.15 – 9.15 Rücken-Gym 9.30 – 10.30 Pilates 17.45 – 18.45 Rücken-Gym		8.30 – 9.30 Damen/Herren
Mittwoch		17.30 – 18.30 Rücken-Gym	14.15 – 15.15 Tänzerische Früherziehung unter 6 Jahre 15.15 – 16.15 Tänzerische Früherziehung 6 – 8 Jahre 16.15 – 17.15 Ballett ab 8 Jahre	8.00 – 9.00 Damen 18.15 – 19.15 Damen
Donnerstag	18.00 – 19.00 Bauch,Beine,Po	19.15 – 20.15 Rücken-Gym		19.00 – 20.00 Damen/Herren
Freitag				8.30 – 9.30 Damen/Herren

Sportunfälle sind innerhalb von 24 Stunden in der Geschäftsstelle bei Regine Breiholz, Tel.: 04892/1758 zu melden.

B-Jugend männlich

Futsal-Hallenkreismeister West und Kreispokalfinalist

Das kann sich doch sehen lassen. Unsere B-Jugend um Kapitän Elias schaffte es nach dem Weiterkommen bei der Kreismeisterschaft in eigener Halle, den Sieg bei der Hallenkreismeisterschaft West zu holen. Diese wird zwischen den jeweils besten vier Teams aus Dithmarschen und Steinburg ausgetragen.

Ebenfalls ein großer Erfolg war das Erreichen des Kreispokalfinals gegen Gut Heil Wrist. Hier musste sich unser Nachwuchs jedoch nach guter Leistung leider mit 5:2 geschlagen geben. Dabei zeigten unsere Jungs eine klasse Moral und kamen nach 2:0-Rückstand noch zum zwischenzeitlichen 2:2-Ausgleich. Am Ende aber ließ die Kraft unserer Truppe nach und Wrist konnte sich auf die Siegesstraße begeben.

In der Liga stehen durch die Masse an Spielabsagen im letzten Winter noch einige Spiele aus. Somit entstehen zum Ende der Saison mehrere „englische Wochen“ in Folge. Das zehrt sehr an unserem dünnen Kader, doch versuchen wir unsere noch bevorstehenden Aufgaben trotzdem siegreich zu gestalten. Aktuell sind 20 Spiele

von 24 absolviert und unsere Truppe steht mit 36 Punkten auf einem ansehnlichen vierten Tabellenplatz.

Auch nächstes Jahr werden wir in Schenefeld wieder B-Jugend-Fußball sehen. Jedoch wird es dann sogar zwei Mannschaften geben, da ein ganzer Schwung Spieler die C-Jugend in Richtung B-Jugend verlassen wird. Das Trainerteam für die nächste Saison bleibt dabei bestehen. Betreuen werden diese beiden Mannschaften dann die beiden jetzigen C-Coaches Thomas Steffens und Patrick Delfs sowie die B-Jugend-Trainingsleiter André Eckmann und Daniel Boehm.
Also, wenn es jemandem in den Füßen juckt, kommt einfach bei einem Training vorbei und schaut euch an, ob ihr unser klasse Team verstärken wollt.

Zu einem Bericht für den Sportspiegel gehört wie in jedem Jahr auch wieder, sich bei den Helfern, Eltern und besonders bei Jugendobmann Thorben Reimers zu bedanken. Ihr nehmt dem Trainerteam sehr viel Last von den Schultern und unterstützt unsere Jugendlichen spitze.
Vielen Dank!

Daniel Boehm

Bau- und Kunstschlosserei

Gartenzaunanlagen – Ziergitter
Freitragende Treppen mit Geländer und vieles mehr aus Schmiedeeisen
– Friesentore aus Stahl

REIMERS
Bau- und Kunstschlosserei

Holstenstr. 75 – 25560 Schenefeld – Telefon (04892) 947
Internet: www.schlosserei-reimers.de

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 9, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/890227 Mail: ts-fussball@online.de

HSV-Fußballschule

Zum vierten Mal war die HSV-Fußballschule zu Gast auf unserer Sportanlage. 63 Kinder hingen zwei Tage lang an den Lippen des fünfköpfigen Trainerteams und gehorchten aufs Wort – mal früher, mal später ;-)
Dino Hermann kam auch vorbei und wie jedes Jahr fing ein Fotograf viele actionreiche Szenen ein, welche auf der Internetseite des HSV bestaunt und heruntergeladen werden können.

Im nächsten Jahr soll die HSV-Fußballschule - dann hoffentlich bei besserem Wetter -, zum 5. Mal nach Schenefeld kommen. Der Termin wird in den nächsten Wochen auf der Internetseite der TS Schenefeld bekannt gegeben werden.

Vielen Dank an alle Kinder für die rege Teilnahme und Danke an alle Eltern, dass sie für ihre Kids diese tolle Erfahrung möglich gemacht haben.
Bis nächstes Jahr!

Heiko Hoener

Grillstation am Markt
Pizza-Express

Am Markt 1
25560 Schenefeld

PIZZA-GYROS-SALATE aus eigener Herstellung
geöffnet täglich 11:00 bis 22:00 Uhr
Lieferservice täglich 17:30 bis 22:00 Uhr

Tel. 04892-8485

Gradert

FGM Fritz Gradert
Maschinenbau GmbH & Co. KG

Schmiedekamp 12-18
D-25560 Schenefeld

Telefon +49 (0)4892 / 8082-0
Telefax +49 (0)4892 / 8082-30

Website www.fgm-gradert.de

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 9, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/890227 Mail: ts-fussball@online.de

1. Herren

Eine überragende Saison geht zu Ende

Eine lange Saison mit vielen Höhen und wenig Tiefen neigt sich dem Ende zu. Nach dem letzten Spieltag in der Kreisklasse A rangieren wir erfolgreich auf dem dritten Rang. Dieser berechtigt uns, nun noch eine Relegation gegen den Dritten aus der Dithmarscher Kreisklasse A, SV Hochdonn, zu spielen (*Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor*).

In unserer Klasse konnten nur Lägerdorf 2 und der TSV Brokstedt mehr Punkte sammeln als unser Team. Lange lag unsere Truppe dieses Jahr sogar auf dem Spitzenplatz, doch leider ging zum Ende der Saison etwas die Luft aus. Viele Verletzte und der ohnehin schon kleine Kader zwangen uns in manchem Spiel in die Knie. Jedoch gab es zu keiner Zeit einen Abbruch der Moral und der mannschaftlichen Geschlossenheit. Mit nur 35 Gegentoren stellen wir zudem in der Endabrechnung sogar die beste Abwehrreihe der Liga.

Nach unserem letzten Spiel in Brokstedt (Endstand 2:2) fuhr die Mannschaft mit Fans und dem Betreuerteam im Bus zur Abschlussfeier nach Schenefeld. Das Spanferkel war bereits vorbereitet und einem schönen Ausklang der Saison stand nichts mehr im Wege. Im Laufe des Abends wurde dann auch wie jedes Jahr der Spieler der Saison gewählt. Unser Abwehrrecke **André Eckmann** konnte den Titel-Hattrick unseres Kapitäns Merlin Krech verhindern und wurde zum Spieler des Jahres gewählt. Ein schöner Abschluss für ihn, denn er zieht sich für die nächste Saison in die zweite Mannschaft unserer TS zurück. Ein weiterer Abgang der ersten Herren ist unser Youngster Oke Haupthoff. Das Eigengewächs zieht es in die Kreisliga zum TSV Heiligenstedten. Selbstverständlich wünschen wir Oke auch dort viel Erfolg!

Auch die Planungen für die nächste Saison sind schon wieder in vollem Gange. Vom 1. bis 3. Juli werden wir in Schlotfeld unser Trainingslager absolvieren. Ebenfalls wird unsere TS nach mehrmaligem Nichtmelden im nächsten Jahr wieder im Kreispokal antreten. Der Gegner in der ersten Runde wird in Schenefeld der Verbandsligist Alemannia Wilster sein. Ein dickes Brett, aber wir werden sehen, ob wir nicht auch das gebohrt bekommen.

Zu guter Letzt bleibt uns noch DANKE zu sagen bei den Männern, die im Hintergrund hervorragende Arbeit leisten. Besonders Patrick Baade, Sönke Scherner, Felix Krüger, Walter Schwerdtle und Thorben Reimers sind hier hervorzuheben.
DANKE, OHNE EUCH GEHT ES EINFACH NICHT!

Daniel Boehm

Elektro Wolfsteller

Elektroinstallation
Elektrogeräte

Verkauf
Wartung
Notdienst
Reparatur

Inh. Elektromeister Volker Wolfsteller
Holstenstraße 67
25560 Schenefeld
Tel.: 0 48 92/ 431 - Fax: 86 13

© exaktiv-design.de

2. Herren

Unter dem neuen Trainer Jürgen Battige wurde die Saison 2015/2016 mit der Vorbereitung eröffnet. Erstmals seit langem gab es wieder eine eigene Vorbereitung und einen eigenen Trainingstag für die 2. Herren. Jürgen übernahm das Traineramt der bisherigen Spielertrainer Christian Herrmann und Berthold Rippert. Es gab drei Vorbereitungsspiele, die vielversprechend mit zwei Siegen und einem Unentschieden ausgingen. Die Torbilanz der Vorbereitungsspiele war mit 13:7 gut.
Zu dieser Saison konnten auch einige neue Spieler in unseren Reihen begrüßt werden. Neu dazugekommen sind Lukas Günther, Shokirjon Rashidov, Christopher Kurras und Christopher Gehrke. „Shokir“ war zu Gast in Deutschland und musste uns leider schon im November wieder verlassen. In sieben Spielen konnte er vier Tore für uns erzielen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Die Hinrunde verlief durchwachsen. Beim ersten Spiel gegen Horst III unterlagen wir nach anfänglicher Führung dann 1:3. Aus der Hinrunde konnten aus neun Spielen lediglich sieben Punkte mitgenommen werden. Ein Grund für die dürftige Punkteausbeute ist vermutlich die magere Trainingsbeteiligung und die daraus resultierende mangelnde Kondition.

Die Rückrunde startete bereits im Februar. Wieder ging es zu einem der vermeintlichen Aufstiegsaspiranten, dem VfR Horst III. Auf Kunstrasen schlugen wir uns gut und konnten sogar zwischenzeitlich in Führung gehen. Ausbeute des Spieltages war dann aber lediglich eine Einladung zu einem Vorbereitungsturnier in Horst, das Spiel endete 2:4. Die Rückrunde gestaltete sich insgesamt etwas stärker als die Hinrunde. Aus elf Spielen konnten 13 Punkte erbeutet werden. Und bei den Niederlagen waren wir hier stets auf Augenhöhe mit den Gegnern.

Um diese Saison zusammenzufassen, kann man optimistisch sein, sollte jedoch nicht zufrieden sein. Die Zweite steht mit einem starken Kader dar, auch für die nächste Saison sieht die Personaldecke vielversprechend aus. Eine Verbesserung durch das Training und

unseren Trainer ist definitiv zu erkennen, sowohl individuell als auch in der Mannschaftsleistung.
Wir danken für die Unterstützung durch die Altherrenspieler Dieter Velten, Thomas Granow, Berthold Rippert und Christian Herrmann. Ohne sie wären wir zu dem einen oder anderen Spiel ohne Auswechselmöglichkeit losgefahren. Verlassen werden die Mannschaft Stephan Pfeifer und Tobias Hamann. Vielen Dank und euch weiterhin alles Gute.

An dieser Stelle steht ein besonderer Dank für unseren Trainer Jürgen Battige an. Vielen Dank Jürgen für deine geopferten Wochenenden, die Abende in der Woche und auch sonst für deinen Einsatz für den Verein.

Die Schreiberlinge der TSS 2

Tabellen und Ergebnisse auch abrufbar unter:

www.fussball.de (Fußball)
www.bvsh.de (Basketball)
spo.handball4all.de (Handball)
steinburg.tischtennislive.de (Tischtennis)

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 9, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/890227 Mail: ts-fussball@online.de

Altliga

Die Fußball-Altliga besteht nun schon seit vielen Jahren in Schenefeld. Ehemalige Spieler aus erster und zweiter Herrenmannschaft bilden das Korsett unserer Altliga. Jedoch haben wir auch einige Spieler, die erst mit über 30 Jahren ihre ersten fußballerischen Schritte unternommen haben. Auch sie sind fester Bestandteil unserer Gruppe. Das kameradschaftliche Miteinander prägt diese Mannschaft und so sitzen wir nach dem Training oder unseren Freundschaftsspielen gerne bei Greta im Sportheim und spielen die 3.Halbzeit bei einem gemütlichem Glas Bier durch.

In der abgelaufenen Spielrunde konnten wir 6 Spiele gewinnen, mussten jedoch auch dreimal den Platz als Verlierer verlassen. Hinzu kamen noch Turniersiege in Hohenaspe und beim eigenen Hallenturnier in Schenefeld sowie ein 2. Platz beim Turnier in Hamweddel.

Bei unserem traditionellen „Schnitzelessen" im Januar wurden wieder einige Spieler für ihre Leistungen von unserem Übungsleiter Mike Schwerdtle geehrt. So konnte Wolfgang Juhl zum Spieler des Jahres 2015 geehrt werden. Ebenso wurde Kai Schwerdtle unser Torschützenkönig 2015 mit 6 Treffern. Sehr beachtlich, da Kai eigentlich unser "Ausputzer" in der Abwehr ist. Des Weiteren wurde der "Trainingsweltmeister 2015" geehrt. Hier konnten sich Udo Weingang und Wolfgang Juhl über jeweils ein Trikot freuen. Beide waren 25-mal bei 26 Trainingseinheiten auf dem Sportplatz anwesend. Eine tolle Leistung!

Wie jedes Jahr fand am letzten Sonntag im Februar unser "Eisgrillen" bei Jan Vilsmeier in Warringholz statt. Bei Bier, gegrilltem Fleisch und Wurst sowie herrlichem Sonnenschein nahmen wieder viele "Altligisten" teil. Noch einmal einen herzlichen Dank an Jan für die Organisation.

Seit dem 22. März haben wir die Halle wieder mit dem Sportplatz getauscht und mussten uns durch so manchen Regenschauer kämpfen. Jedoch lassen wir uns auch hiervon kaum beirren und sind fast immer zwischen 16 und 18 Spieler beim Training. In dieser Spielzeit haben wir 12 Freundschaftsspiele abgemacht und nehmen an dem einen oder anderen Turnier teil.

Leider nagt auch an uns der Zahn der Zeit und die Leistungsträger der früheren Jahre kratzen schon fast an der 50-Jahresmarke oder haben sie schon überschritten. So fällt es uns natürlich immer schwerer, gegen jüngere Altligen mitzuhalten. Falls auch du mal wieder dem runden Leder nachjagen willst, über 32 Jahre alt bist, ja dann bist du bei uns genau richtig.
Schaut gerne mal dienstags ab 19.00 Uhr beim Training vorbei und macht einfach mit. Bei uns ist jeder gerne gesehen. Mehr Wissenswertes gibt es auf der Homepage der TS unter "Altliga".

Mike Schwerdtle

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 9, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/890227 Mail: ts-fussball@online.de

Der neue „Sportschuh-Cleaner“

Wenn ich als Schiedsrichter im Kreis Steinburg unterwegs bin, suche ich meist vergebens nach dem Spiel eine Möglichkeit, um den gröbsten Dreck von meinen Schuhen zu bekommen. Wenn es denn so sein sollte, dann sind die Borsten so kurz, dass ich meinen Schuhen mehr schade als dass ich sie sauber bekomme.

Es hat lange gedauert, bis ich die richtige Idee für einen Schuh-Cleaner hatte und auch das richtige Team fand, was mir dabei (natürlich ehrenamtlich) helfen konnte:

Die Firma Röschmann Landhandel aus Hadenfeld sponserte die Besen, die Firma Kunstschlosserei Reimers aus Schenefeld sponserte weiteres Material und stellte die Maschinen zur Verfügung. Zudem baute der Mitarbeiter der Firma Reimers, Sönke Scherner, in seiner Freizeit das Gerät mit mir zusammen. Und das Ergebnis kann sich durchaus sehen lassen.

Diesen Personen haben wir es zu verdanken, dass wir Fußballer jetzt einen Sportschuh-Cleaner haben, der auch den Reinigungskräften im Sportlerheim ein bisschen weniger Dreck in den Kabinen beschert.

Ich möchte mich hiermit bei allen Beteiligten nochmals ganz herzlich bedanken, dass bei uns in Zukunft nicht nur der Hals, sondern auch unsere Sportschuhe stets sauber gehalten werden.

P. S.: Hiermit sind auch alle Fußballer aufgefordert, auf unseren CLEANER aufzupassen!
Michael Brucherseifer

13. November 2016!!

Redaktionsschluss für den Sportspiegel 2/2016

HIER TANZT ITZEHOE!
Von Brekdance* und Hiphop* über Walzer und Cha Cha Cha bis Salsa und Zumba*
Neue Kursen starten nach den Sommerferien!
* Einstieg jederzeit möglich
ADTV Tanzschule Kathrin Giesen
Viktoriastraße 1a
25524 Itzehoe
04821/3535
info@tanzschule-giesen.de
Welttanzprogramm I Kindertanz I fitdankbaby I Videoclipdancing I Agilando I Zumba I Hiphop

Leitung: Wilma Steffens, Marktstraße 5, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/241 Mail: w.i.steffens@t-online.de

Start in das Jahr 2016

Der Start in das Jahr 2016 ist gelungen. Der erste Kurs des Jahres der Schenefelder Turnerschaft unter dem Motto „Pilates - Das sanfte Ganzkörpertraining“ unter der Leitung von Pilates-Trainerin Wilma Steffens wurde erfolgreich abgeschlossen. In mehr als zehn Trainingsstunden lernten die Pilatesfans die Prinzipien dieser trendigen Sportart kennen. Neben Entspannung und Konzentration spielen die Zentrierung und die richtige Atmung eine wichtige Rolle. Im Verlauf des Kurses kamen verschiedene Pilatesgeräte zum Einsatz: Der Redondo-Ball für sanfte Übungen und die Pilatesrolle für fortgeschrittene Teilnehmerinnen. Der Pilates-Circle bedeutet schon eine kleine Herausforderung. Jede Teilnehmerin kommt mit einer persönlichen Erwartungshaltung in den Kurs. Wer einsatzfreudig bei der Sache bleibt, kann auch von dem Pilatesversprechen profitieren:
Nach 10 Stunden fühlst Du Dich besser, nach 20 Stunden siehst Du besser aus, nach 30 Stunden bist Du ein neuer Mensch.

In den Sportstunden wurde fleißig gelernt und geübt, so blieb der Erfolg nicht aus. Ein gekonnter Roll-Up oder die Mermaid mit der richtigen Atmung, das bringt den Teilnehmerinnen gute Erfolgserlebnisse. Ein „Flow“, das Turnen verschiedener Übungen ohne überflüssige Bewegungen, am Ende eines Kurses zeigt, was die Sportlerinnen gelernt haben.

Neben dem sportlichen Einsatz kommt aber auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Bei einem gemeinsamen Frühstück im GuB (Gesundheits- und Begegnungszentrum) der Schenefelder Turnerschaft konnte eine kurze Pause über Ostern kommen. Das Frühstück nach der letzten Sportstunde hatten sich alle redlich verdient. Es gab gute Gespräche bei frischen Brötchen, bei Lachs und Rührei. Über die gefährdete schlanke Linie wurde kurzzeitig einmal nicht nachgedacht. Das reichhaltige Frühstück, das Greta unsere Vereinswirtin serviert hatte, wurde genossen. Alle Teilnehmerinnen beschlossen: „Wir setzen den Kurs fort!“ Darüber freut sich Wilma, die Trainerin.

Wilma Steffens

Sportunfälle sind innerhalb von 24 Stunden in der Geschäftsstelle bei Regine Breiholz, Tel.: 04892/1758 zu melden.

Leitung: Wilma Steffens, Marktstraße 5, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/241 Mail: w.i.steffens@t-online.de

So viel Erfolg wie erwartet,

so wenig Stress wie möglich,

so viel Gesundheit wie geht,

so viel Freude wie man braucht,

wie man braucht, um glücklich zu sein,

wünschen Wilma und die Pilatesfans.

Liebe Mitglieder,
wenn Ihnen dieses Heft gefällt, dann werfen Sie es doch bitte nicht gleich in den Papierkorb. Auch durch Weitergabe an gute Bekannte, Nachbarn etc. kann ein Verein neue Mitglieder gewinnen.

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstraße 15, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/204 Mail: baschke@t-online.de

Abteilungsleitung

Im März 2010 gründeten der TSV LoLa, der MTSV Hohenwestedt und die TS Schenefeld die Handballspielgemeinschaft (HSG) Hohe Geest für die männlichen Jugendmannschaften. Ursächlich war damals in jedem Verein die dünne Spielerdecke in einzelnen Mannschaften bzw. keine Mannschaft in einzelnen Altersklassen. Es entwickelte sich eine gute nachbarschaftliche Beziehung zum Wohle des Handballsports. Wir konnten fast in jeder Saison in allen Altersklassen eine Mannschaft melden. Auch wenn es mit viel Fahrerei für die Eltern, Betreuer und Trainer verbunden war, denn es wurde in allen Orten in allen Hallen trainiert, so profitierten doch die Spieler in den vergangenen Jahren von den zusätzlichen Trainingseinheiten. Die Verbindung dieser drei Vereine wurde immer unkomplizierter und ist ein fester und bekannter Partner in den Verbänden geworden.

Die verantwortlichen Handballabteilungsleiter Meggi Rohwedder aus Hohenwestedt, Hans-Wilhelm Lüthje aus Hohenlockstedt und Ulrich Baschke aus Schenefeld begannen vor einigen Monaten mit den Vorbereitungen der nächsten Schritte. Nach der Auflösung der alten Spielgemeinschaft wurde dann am 18. April 2016 im Vereinsheim der TS Schenefeld von den verantwortlichen Vereinsvertretern und Vorsitzenden die Handball-spielgemeinschaft Hohe Geest für den weiblichen und männlichen Jugendbereich sowie für die Damen und Herren gegründet. Einstimmig wurden in den Vorstand gewählt: Ulrich Baschke, Vorsitzender; Hans-Wilhelm Lüthje, Stellvertreter; Wolf-Dieter Goebel, Jugendwart und Meggi Rohwedder, Beisitzerin.
Es verschwinden jetzt zwar die Namen der drei Vereine aus den Berichten und Tabellen, aber wir haben die berechtigte Hoffnung, dass der Name „HSG Hohe Geest“ dort umso deutlicher auftauchen wird. In der kommenden Spielzeit werden wir in 9 von 10 Altersklassen der Jugend sowie mit einer Damen- und einer Herrenmannschaft in die Saison 2016/17 starten. Wir sind davon überzeugt, dass dies der richtige Weg ist, um den Handballsport in den drei Vereinen, Orten und Kreisen fester zu verankern und weiter nach vorne zu bringen.

Kurz vor Meldeschluss für die kommende Saison trat dann der SC Itzehoe an uns heran. Sie waren angefangen, neue Jugendmannschaften zu bilden. Leider reichte es dort noch nicht für eigene Mannschaften. Daher wurde um Aufnahme von Spielerinnen und Spielern bei der weiblichen E und der männlichen D für die kommende Saison gebeten. Diesem Wunsch haben wir entsprochen und hoffen, dass wir damit den Aufbau einer Jugendabteilung in der Kreisstadt unterstützen können. Es soll an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben, dass mit Volker Buhmann ein ehemaliger Handballer aus Schenefeld zweiter stellvertretender Vorsitzender beim SC Itzehoe ist.

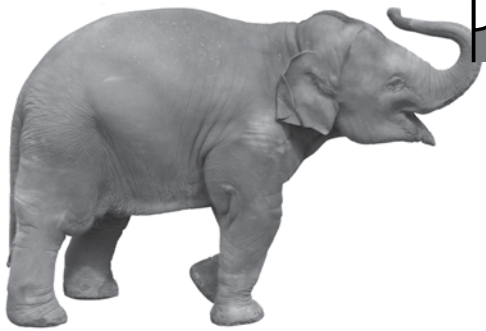
Der Start der neuen HSG Hohe Geest ist natürlich mit viel Koordinationsaufwand und Teambildung verbunden gewesen. Die alten Trainer blieben, neue wurden gesucht und gefunden. Die Mannschaften wurden zusammengestellt und die Trainingszeiten mit den Terminkalendern der Trainer in Einklang gebracht. Diese Arbeiten begannen bereits im April mit dem ersten gemeinsamen Training und den ersten Turnierbesuchen im Mai und Juni. In den letzten Wochen der Ferien startet dann die Vorbereitung auf die kommende Serie.

Alle Beteiligten freuen sich auf die Saison 2016/17!

Ulli Baschke

Simons *drucken ...*

Für Sie machen wir
aus ‘ner Mücke
‘nen Elefanten.



... übergroß, farbig, schnell: genau!

Interessiert an übergroßen Drucken bis A-Null?
Auf diversen Materialien für Hallen- und Außenwerbung

Prima, wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Rendsburger Landstr. 224, 24113 Kiel, Telefon 0431...66150-0, info@simons-drucken.de

Tabellen und Ergebnisse auch abrufbar unter:

www.fussball.de (Fußball)
www.bvsh.de (Basketball)
spo.handball4all.de (Handball)
steinburg.tischtennislive.de (Tischtennis)

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstraße 15, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/204 Mail: baschke@t-online.de

Weibliche Jugend E

Die E-Mädchen haben sich in ihrer ersten Punktsaison recht achtbar geschlagen und belegten mit 18:18 Punkten den 6. Tabellenplatz. Das war nicht unbedingt so zu erwarten,

da die Spielerinnen überwiegend ja noch nicht einmal ein Jahr Handball spielen. Im ersten Halbjahr gab es dann auch viele Niederlagen, die die Mannschaft aber gut wegsteckte. Eine deutliche Verbesserung brachte dann die Rückrunde. Gegen Mannschaften, die uns im Hinspiel noch geschlagen hatten, konnte gewonnen werden oder das Ergebnis wurde deutlich knapper gestaltet. Als Beispiel sei Marne/Brunsbüttel genannt, das eine sehr starke Mannschaft zur Verfügung hatte und das Hinspiel 45:0 gewann. Im Rückspiel brachte zwar auch ein deutliches Ergebnis, aber das 28:7 zeigt die Steigerung unserer E-Mädchen. Ein Spiel wurde sogar zu Null gewonnen (21:0).

Zur neuen Spielserie hat sich die Mannschaft erheblich verändert. Einige Spielerinnen wechselten in die D-Jugend, einige Spielerinnen kamen neu zur Mannschaft. Wichtig war natürlich, dass eine Zusammenarbeit mit dem SC Itzehoe erreicht wurde, denn dadurch wird die Spielfähigkeit der Mannschaft erhalten. Der Beitritt zur HSG Hohe Geest tut sein Übriges, die Nachwuchsarbeit im Mädchen-handball aufrecht zu halten.

Um neue Spielerinnen möglichst schnell und gut zu integrieren, werden wir an vielen Turnieren teilnehmen. Das erste Turnier liegt hinter uns, im Borncup in Hamburg lernten sich die Mädchen im ernsthaften Spiel kennen. Für die Trainer zeigte sich, wie die Mannschaft in der Zukunft aussehen könnte, und wenn die Mädchen die Sache ernst

nehmen, wird es sicher auch eine gute Hallensaison werden können. Die nächsten Turniere stehen mit Bergedorf, Hamdorf und Kiebitzreihe an.

Und nach den großen Ferien nehmen wir dann an einem Turnier in Eutin teil und übernachten dabei in der Jugendherberge Malente. Sicher ein Abenteuer für die Mädchen!

Zur Mannschaft gehören:
Juliana Braker, Victoria Czerwenka, Marlene Holling, Laura Manukian, Hannah Münster, Johanna Ralfs, Sophia-Elaine Schwarz und Lena Spangenberg.
Aus Itzehoe und Hohenlockstedt kommen dazu:
Venicia von Pein, Katharina Stinsky, Ronja Schnoor, Marieke Neuß, Anastasia Schneider, Hermine Zühl, Karla Rosenow und Jolina Kruse.

Wolf-Dieter Goebel

röschmann
LANDHANDEL GMBH

...alles für Haus, Hof, Garten und Tier

Schulweg 10
25560 Hadenfeld

Tel. 0 48 92 - 209
Fax 0 48 92 - 201

info@hadenfeldermuehle.de
www.hadenfeldermuehle.de

Online-Shop
shop.hadenfeldermuehle.de

HAUS & GARTEN
BAUERNHOF
HOBBY & SPIELE
HEIMTIER

Sportunfälle sind innerhalb von 24 Stunden in der Geschäftsstelle bei Regine Breiholz, Tel.: 04892/1758 zu melden.

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstraße 15, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/204 Mail: baschke@t-online.de

Männliche Jugend E

Männliche Jugend E 1

Die Saison 2015/2016 hatte Höhen und Tiefen. Der Versuch, die Teamfähigkeit in den Vordergrund zu stellen, gestaltete sich doch sehr schwierig, da auch selten alle Spieler gemeinsam am Training teilgenommen haben. Das Zusammenspiel innerhalb der Mannschaft war nur auf den Turnieren und bei den Punktspielen möglich, wenn alle da waren.

Hierzu nutzten wir die Handballturniere in Wanderup, Tungendorf und Barmstedt.
In Wanderup wurde nach schwacher Gruppenphase noch der 2. Platz belegt. In Tungendorf erspielte sich die Mannschaft den 3. Platz. Bei dem Turnier in Barmstedt wurde die Gruppenphase souverän gewonnen und man schied im Viertelfinale unglücklich mit 7:8 Toren aus, obwohl man schon mit 3 Toren vorne lag.
Man hatte auf den Turnieren gesehen, dass doch einiges möglich ist.

In der Punktspielrunde wurde nun auf Kreisebene gespielt. Hier wurden fast alle Spiele souverän gewonnen. Nur gegen die Mannschaft der HSG Kremperheide/Münsterdorf 1 konnte man nicht bestehen und verlor 27:15. Am Ende der Hinrunde belegte die Mannschaft den 2. Tabellenplatz, was auch dem Leistungsstand entsprach.

Die Rückrunde verlief nicht ganz so gut. Die Spiele gegen die Mannschaften aus Dithmarschen wurden gewonnen. In diesen Spielen konnte man auch erkennen, dass das Zusammenspiel innerhalb der Mannschaft funktionierte. Es wurde immer darauf geachtet, dass möglichst alle Spieler als Torschützen im Spielbericht auftauchten. Die Spiele

ATHOS

griechische Spezialitäten

Lohweg 2, 25560 Schenefeld

Telefon 0 48 92 / 8 99 92 30

Dienstag - Samstag	17.00 – 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertags auch	12.00 – 14.30 Uhr
Und	17:00 – 23:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns.

Eiscafé Am Markt

Frühstücksbüffet immer am 2. Sonntag des Monats

p.P. 13,50 € - Kaffee satt

Frisch gebackene Waffeln in verschiedenen Variationen!
Das Eiscafe hat auch im Winter durchgehend geöffnet.

Öffnungszeiten
Di - So. 9 - 20 Uhr
Mo. Ruhetag

Inh. Britta & Ralf Rettig · Am Markt 8 · 25560 Schenefeld · Tel. (0 48 92) 899 88 44

gegen die HSG Kremperheide/Münsterdorf 1 wurden auch in der Rückrunde verloren. Anders als in der Hinrunde verlor die Mannschaft in der Rückrunde gegen die HSG Herzhorn/Kollmar/Neuendorf beide Spiele, was aber unnötig war, da die Spieler nicht bei der Sache waren. In diesen Spielen zeigte sich, dass die Abwehrarbeit und die Manndeckung noch zu verbessern sind. Hätten wir nicht 2 Partien mit nur 7 Spielern bestreiten müssen, denke ich, dass mindestens eine Niederlage unnötig war. Am Ende der Saison sprang so der 3. Tabellenplatz heraus.

Die Spieler haben bewiesen, dass sie es können, konnten aber nicht immer die Leistung abrufen. Wenn jetzt alle ordentlich trainieren, kommen wir auch voran. In den Spielen haben alle versucht, ordentlich zu spielen. Darauf kann man aufbauen. Gut gemacht.

Zum Kader in der abgelaufenen Saison gehörten:
Felix Eder, Lorenz Diedrichsen, Finn Mannteufel, Janneck Kruse, Kilian Asmussen, Julius Wrage, Thore Eisenmann, Jonte Junga, Mert Kaptan, Lucas Leon Fritz, Sandro Wagner Melina Steinleitner.

Männliche Jugend E 2

Für die Saison 2015/2016 wurde durch den TSV Lola eine Spielrundenmannschaft gemeldet, damit die Kinder rechtzeitig an das Spielsystem der E-Jugend herangeführt werden können. Die Hinrunde wurde ohne Niederlage abgeschlossen. Da der SC Itzehoe seine Mannschaft zum Ende der Hinrunde abgemeldet hatte, wurde die Spielrunde aufgelöst.

Es gab jetzt die Alternative, entweder „Nicht-Spielen“ oder aber eine zweite E-Jugend zu melden. Um den Kindern die Möglichkeit zur Weiterentwicklung zu bieten, wurde dann diese junge Mannschaft, die überwiegend aus F-Spielern bestand, als E 2 der HSG Hohe Geest zum regulären Spielbetrieb gemeldet.

Es wurden zwar alle Spiele verloren, was aber nicht weiter schlimm war, da diese junge Mannschaft überwiegend gegen Mannschaften antrat, welche mit Spielern aus der ersten Mannschaft antraten oder sogar mit dem älteren E-Jahrgang spielten. Das bedeutete im Einzelfall einen Altersunterschied von bis zu 3(!) Jahren, wobei sich die Niederlagen doch sehr in Grenzen hielten.

Zum Kader in der abgelaufenen Saison gehörten:
Lucas Leon Fritz, Julius Ludorf, Jolina Kruse, Joseph Simnor, Leonie Gäde, Liam Frahm, Connor Oelrich, Eike Supper, Jan Supper, Clemens Fock, Lilly Kummrow, Bennet Ludorf, Max Schidlowski, Finn Ole Gripp.

Hans-Wilhelm Lüthje

Weibliche Jugend D

Es kommt einem vor, als wäre es erst gestern gewesen. Jedes Wochenende ein neues Ziel, jedes Wochenende ein neuer Gegner. Jedes Wochenende ein neues Ziel bedeutet aber auch immer ein anderer (weit entfernter) Ort. An dieser Stelle mal ein Dankeschön an die Eltern, die jedes Wochenende ihre Sams- oder Sonntage „opfern“, um die Mannschaft zu unterstützen und von A nach B zu kutschieren.

Im Rückblick war die Saison eigentlich recht gut. Wir hatten von Niederlagen über Siege bis zum Unentschieden alles dabei. Da wir in der vergangenen Saison **a**(ußer) **K**(onkurrenz) gespielt haben, sind wir jedoch in der Tabellenwertung nicht mitaufgelistet. Trotzdem können wir alles in allem mit der vergangenen Saison zufrieden sein.

Man muss dazu aber auch sagen, dass wir das eine oder andere Spielergebnis hätten anders erzielen können. Ab und zu fehlten leider noch der nötige Biss und der Wille zum Sieg, um etwas konsequenter in den Spielen vorzugehen.

In der Saison konnten wir uns aber auch über zwei Neuzugänge freuen, die den Spaß am Handball für sich entdeckt haben. Schnell sind die beiden ein Teil der Mannschaft geworden und lernen nun mit viel Spaß und Eifer.

Für die wJD spielten in der abgelaufenen Saison 2015/2016:
Greta Reese, Merle Boie, Louisa Lohse, Stina Schulz, Anna-Lina Wieben, Alina Rehder, Luise Lindenberg, Elsa Kossek, Lucy Maylin Oestele, Jenna Maaß und Annika Günsel.

Und so verging die Zeit wie im Flug. 5 Spielerinnen der „alten“ wJD sind in die C-Jugend aufgestiegen und 6 Spielerinnen der E-Jugend dürfen sich seit Mai zur wJD zählen. In das neue Handballjahr starten wir also mit 10 Spielerinnen. Zusammen mit der gewohnten Unterstützung aus der E-Jugend sind wir so zahlenmäßig gut aufgestellt.

Auch die Mannschaftskonstellation an sich sieht sehr vielversprechend aus, so dass wir uns für die kommende Saison hohe Ziele gesetzt haben. Deshalb werden in diesem Jahr auch die Trainingseinheiten von zwei- auf dreimal wöchentlich aufgestockt. Hierbei dreht sich am Montag alles rund um Kondition, Gymnastik, Kräftigung und Koordination. Am Mittwoch und Freitag legen wir dafür dann den Schwerpunkt vor allem auf die Technik und die für einige neuen Spielsituationen.

Den Mädchen wird auch durch das dreimalige Training viel Konzentration und Selbstdisziplin abverlangt. Dennoch ist jede Trainingseinheit auch mit einer Menge Spaß verbunden. Wenn alles gut läuft, bleibt dann auch mal die Zeit für das eine oder andere Wunschspiel. So sind die Mädels mit viel Eifer und Motivation bei der Sache und freuen sich schon auf die bevorstehenden Turniere und die kommende Saison.

Doch lange müssen sie sich nicht mehr gedulden. Denn schon am kommenden Wochenende (*28./29.5.; Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor*) geht es zum Born-Cup und damit auch zum ersten Turnier der „neuen“ wJD. Dann heißt es wieder für alle Eltern und Fans: „Daumen drücken und toi, toi, toi!“

Für die wJD spielen in der Saison 2016/2017:
Merle Boie, Luise Lindenberg, Alina Rehder, Anna-Lina Wieben, Anna Albrecht, Anna Gergert, Beeke Klug, Finja Maier, Katharina Ralfs und Ilka Thom.

Wer Spaß am „Sport mit dem Ball“ hat, kann gerne mal vorbei schauen! Wir trainieren in Schenefeld montags in der kleine Halle sowie mittwochs und freitags in der große Halle immer von 16.30 - 18.00 Uhr.

Michelle Bork

SERVICE-ZENTRUM DUITSMANN GMBH

Holstenstraße 106 25560 Schenefeld ☎ 04892 89049-0

www.duitsmann.com

KLIMADESINFEKTION
ab 19,95 €

- Wohnmobilvermietung
- Anhängervermietung
- Anhängerverkauf
- Glasreparaturen
- Service
- Neu- und Gebrauchtwagen

LIGIER MICROCAR

PEUGEOT

saris ANHÄNGER

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstraße 15, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/204 Mail: baschke@t-online.de

Männliche Jugend D

In der vergangenen Saison haben die Jungs viel gelernt. Da sie überwiegend aus dem jungen Jahrgang 2004 (9) stammten und nur zu einem kleinen Teil dem älteren Jahrgang (3) angehörten, hatten wir zeitweise schon sehr mit der körperlichen Überlegenheit der Gegner zu kämpfen. Aber auch in solchen Spielen haben sie gekämpft - manchmal wortwörtlich bis zum Umfallen - und zeitweise richtig gut kombiniert.

Sehr froh waren wir, seit Februar Tom Radzio als zweiten Trainer neben Salah Hassan gewinnen zu können, der auch das richtige Maß von Spiel und Sport findet und bei den Kindern ebenso wie Salah außerordentlich beliebt ist.

Letztendlich haben wir mit einem Platz im Mittelfeld die Saison beendet, darauf können wir stolz sein.

Für die kommende Saison sind die Zeichen nun ganz auf Angriff gestellt. Da sechs der Spieler in der Kreisauswahl spielen, ist zu erwarten, dass sie sich gut weiterentwickeln. Der Kader wurde noch verstärkt durch eine Kooperation mit Spielern des SC Itzehoe. Zurzeit sind nun ca. 16 - 18 Spieler an Bord – weitere sind aber natürlich auch weiterhin herzlich willkommen. Das Training findet dienstags von 17.30 bis 19.00 Uhr in Schenefeld und freitags von 17.00 bis 18.30 Uhr in Itzehoe in der Grundschule Edendorf statt.

Katrin Eder

Wichtig für Auswärtswohnende!
Bitte teilen Sie dem Vorstand jede Änderung Ihrer Anschrift mit. Wir wollen, dass Sie Ihren SPORTSPIEGEL auch weiterhin erhalten

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstraße 15, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/204 Mail: baschke@t-online.de

Weibliche Jugend C

So langsam kommt der Erfolg, könnte man über die C-Mädchen sagen, denn der 5. Platz in der Landesliga Schleswig-Holstein ist sicher als Erfolg zu werten. Die Mannschaft hat sich im Laufe der Saison kontinuierlich gesteigert und am Ende zahlten sich die Trainings-

anstrengungen aus. Dabei ist den Mädchen durchaus bewusst, dass mehr drin war. Einige Spiele wurden knapp verloren, wobei die Pfostentreffer und verzogenen Würfe für zwei Spiele gereicht hätten, wenn man zwischen die bunten Pfosten geworfen hätte. Aber, hätte hätte…

Insgesamt ist aber zu sagen, dass sich doch manche Einstellung geändert/gebessert hat und die Mannschaft erwartungsvoll in die neue Saison geht. Allerdings wird es ein „zweigeteiltes“ Team sein, denn einige Spielerinnen werden sowohl bei den C-, als auch bei den B-Mädchen spielen müssen. Wir werden dazu ein System schaffen, das die Belastungen so niedrig wie möglich hält. Wäre die gesamte „alte“ C-Jugend hoch in die B-Jugend gegangen, hätten wir keine wJC melden können und fünf Mädchen hätten keine Mannschaft mehr gehabt. Die Bereitschaft zur Doppelbelastung zeigt aber den guten Mannschaftsgeist der Truppe. Was da so kommen wird, haben wir dann im ersten Turnier in Hamburg-Osdorf sehen können, wo einige Mädchen samstags bei der B-Jugend und sonntags bei der C-Jugend gespielt haben. Beide Male erfolgreich: 2. Platz bei der B- und sogar der Turniersieg bei der C-Jugend.

Die Mannschaft wird in der kommenden Saison auf Kreis-/Regionsebene spielen, damit die, die gerade erst mit dem Handballspiel angefangen haben oder einfach noch nicht so ganz im Leistungsbereich angekommen sind, sich auf das Spiel einstimmen können. Wieder andere Spielerinnen sollen lernen, Verantwortung zu übernehmen. Sie sind jetzt die Häuptlinge und nicht mehr nur Indianer!

Training und Saisonvorbereitung sind für die Mannschaft recht schwierig, da sie aus Leistungsgründen geteilt ist. Der eine Teil trainiert bei der B-Jugend mit, der andere bei den D-Mädchen. Die Problematik gilt natürlich auch für die Turniere, aber wir werden alles versuchen, die Mannschaft zu fördern.

Zum Kader gehören:
Frieda Beiersdorf, Katharina Beselin, Merle Brandt, Annika Günsel, Elsa Kossek, Louisa Lohse, Lea Schmittat, Zoe Schuldt, Stina Schulz, Julia Vandersee und Doreen Witthinrich.

Wolf-Dieter Goebel

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstraße 15, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/204 Mail: baschke@t-online.de

Weibliche Jugend B

In der kommenden Spielzeit startet die letztjährige C- in der B-Jugend. Wir haben beschlossen, nicht auf Landesebene, sondern in der Region anzutreten, da die B-Jugend sowohl körperlich als auch taktisch eine deutliche Veränderung mit sich bringt. Es ist nämlich nicht mehr, wie in den vorherigen Altersklassen, eine offensive Abwehr verbindlich, sondern es kann defensiv gespielt werden. Um da erfolgreich zu sein, müssen einige neue taktische Dinge eingeübt werden, was immer ziemlich viel Zeit in Anspruch nimmt. Außerdem wird sich die Härte des Spiels erhöhen, weil die Räume enger werden. Wir werden also im Training viel Wert auf Hantel- und Ausdauertraining legen, um im dann folgenden Jahr wieder auf Landesebene einsteigen zu können. Eine ganze Reihe von Turnieren soll uns auf diese neue Aufgabe vorbereiten. Auf dem Fahrtenzettel stehen u. a. Berlin, Harburg, Eckernförde, usw. Dazu kommt mit Unterstützung des Handball-Fördervereins ein 3-tägiges Trainingslager am Ende der großen Ferien in Scharbeutz.

Ob wir in diesem Jahr nach Dänemark fahren, ist noch unklar; wir werden die Ergebnisse abwarten, um zu sehen, wie wir in der B-Jugend-Klasse zurechtkommen. Der Borncup in Osdorf mit dem 2. Platz war ein guter erster Test, aber …

Merle Brandt und Annalena Fürst vertreten unsere Farben im Landeskader des Jahrgangs 2002. Leider hat sich Annalena beim letzten Lehrgang in Malente verletzt und fällt einige Wochen aus. Beide Mädchen nutzen aber die Chance, mit den besten Spielerinnen des Landes zu trainieren. Sie können stolz auf ihre Leistung sein.

Der Mannschaftskader:
Frieda Beiersdorf, Eyleen Bernert, Katharina Beselin, Merle Brandt, Annalena Fürst, Annika Günsel, Jordis Holm, Nele Ingwersen, Marie-Charlot Rusch, Lea Schmittat, Doreen Witthinrich, Carina Wulff und Hannah Wulff.

Wolf-Dieter Goebel

Tabellen und Ergebnisse auch abrufbar unter:

www.fussball.de (Fußball)
www.bvsh.de (Basketball)
spo.handball4all.de (Handball)
steinburg.tischtennislive.de (Tischtennis)

Männliche Jugend B

Die gute Nachricht vorne weg:
Zur kommenden Saison wird es wieder eine männliche Jugend B der HSG Hohe Geest im Spielbetrieb geben.
Die Mannschaft besteht derzeit aus 15 hochmotivierten Spielern, trainiert wird das Team von Nils Skambraks. Aktuell stecken die Jungs voll in der Vorbereitung auf die Spielzeit 2016/2017. In nächster Zeit haben wir noch ein volles Programm (Turnierbesuche, Laufveranstaltungen und viele viele anstrengende Trainingseinheiten). Also wer noch Zeit und noch mehr Lust hat, ist jederzeit beim Training gern gesehen. Wir freuen uns über jeden Neuzugang!

Aktuell im Kader dabei sind:
Daniel Rehder, Dominik Ahlf, Sören Buckstöver, Isaja Wilder, Mathis Wegner, Joshua Möckelmann, Jannes Franck, Kevin Gutschlag, Leander Sommer, Thade Baudach, Dennis Schidlowski, Fynn Erik Payonk, Luis Kühl, Björn Eisenmann, Björn Hollm.

Nils Skambraks

Weibliche Jugend A

Eine schöne Zeit geht zu Ende

Leider werden wir ohne eine wJA in die neue Saison starten, da ein Großteil der Spielerinnen altersbedingt in die Damen aufrücken und dann nicht mehr ausreichend Mädchen zur Verfügung stehen. Der Weg der Mannschaft war in den letzten Jahren eigentlich davon gekennzeichnet, dass immer stärker der Leistungsgedanke in die Praxis umgesetzt wurde. Zudem wurden immer mehr Dinge sehr selbständig erledigt, was die Arbeit im Training und in der Mannschaftsführung erheblich erleichtert hat.

Im Laufe der Jahre hat die Mannschaft an vielen Turnieren und Fahrten teilgenommen, die hoffentlich allen Mädchen in Erinnerung bleiben. Ich erinnere an die Fahrten nach Ikast/Dänemark zwischen Weihnachten und Neujahr, die vier Tage Erzgebirge, die zahlreichen Berlinabstecher und natürlich an den Fahrtenhöhepunkt Südtirol/Venedig.

Die vergangene Saison war dann sicher ein sportlicher Höhepunkt, startete doch erstmals eine weibliche A-Jugend in der Schleswig-Holstein-Liga und schloss dort dann mit einem erfreulichen 9. Tabellenplatz ab. Vielleicht inspiriert das ja auch weiterhin die Abteilung, mehr in Richtung eines anzustrebenden Leistungssports zu denken. Das bedeutet allerdings, dass wir unsere Strukturen überdenken und sicher auch überarbeiten müssen. Der Übergang der Mädchenmannschaften in die HSG Hohe Geest kann da nur ein Anfang sein, denn ein solches Konstrukt macht eben nur Sinn, wenn Leistung dabei herauskommt.

MALEREI
STRUVE
Holstenstraße 15 · 25560 Schenefeld
Telefon 04892-402

Ich wünsche allen Spielerinnen, dass sie weiterhin – wo auch immer – mit viel Spaß ihren Handball spielen.

Zum Team gehörten:
Corinna Beselin – Mara Bork – Michelle Bork - Lea Cordes – Carina Dallmann – Kristina Glöye – Laureen Huuck – Melina Huuck – Katharina Klatte – Vivien Klitsch – Jule Loczenski –Svea Löding – Pia Möller – Julia Reichwald– Lea Wegat.

Wolf-Dieter Goebel

HAUS MÜHLENTAL
WOHNEN UND PFLEGE IM ALTER
Im Vordergrund unseres Handelns steht der Mensch!
Wir bieten ganzheitliche aktivierende Pflege, soziale Betreuung, Kurzzeit und Verhinderungspflege.

Pastor-Weilbach-Straße 18 · 25560 Schenefeld
Tel. 04892/890480
www.haus-muehlental.de

Förderverein „Freundeskreis Handball in Schenefeld“

Es ist nunmehr schon mehr als 9 Jahre her, dass sich 19 handballinteressierte Menschen zusammenfanden und den Förderverein ‘Freundeskreis Handball in Schenefeld’ gründeten.

Das Hauptaugenmerk lag und liegt noch heute auf der Jugendarbeit, aber auch der Seniorenbereich kommt nicht zu kurz. Dabei arbeitet der Vorstand, der sich seit der Mitgliederversammlung 2013 aus dem 1. Vorsitzenden: Bernd Nissen, dem Schatzmeister Timo Klitsch und dem Schriftführer Kai Eskildsen zusammensetzt, eng mit den Abteilungsverantwortlichen zusammen, um die Mittel gezielt und sinnvoll einsetzen zu können. Dazu zählt u. a. die Anschaffung verschiedener Handball-spezifischer Trainingsgeräte sowie die Bereitstellung finanzieller Zuschüsse für Teambuilding-Maßnahmen oder mehrtägigen Fahrten zu (auch internationalen) Turnieren.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt aktuell mindestens 3,- € monatlich, es steht jedoch jedem Mitglied frei, einen höheren Beitrag beizusteuern.
Bankverbindung: Sparkasse Westholstein, IBAN: DE49 2225 0020 0140 0055 09.
Außerdem ist der Förderverein steuerlich als gemeinnützig anerkannt und kann damit für finanzielle Zuwendungen Spendenbescheinigungen ausstellen.

Bernd Nissen

Autohaus Hermann Horst OHG

Bahnhofstraße 14 - 25560 Schenefeld
04892 - 333 oder www.autohaus-hermannhorst.de

Kompetenter Partner bei allen Marken für
EU-Neuwagen, deutsche Neuwagen, Jung- und Gebrauchtwagen

Service, Wartung und Instandsetzung
für alle Marken

MEHRMARKEN CENTER

AUTOMEISTER

Leitung: Hermann Hüser, Zum Erlengrund 12, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/959 Mail: h.p.hueser@t-online.de

Leichtathletik

Die Freiluft-Saison 2016 hat für die Leichtathleten begonnen. Auf dem Sportplatz wird eifrig für das Sportabzeichen trainiert und die ersten Übungen sind bereits abgelegt. In der Trimm-Dich-Gruppe wird nach einer Stunde der Sportplatz verlassen und mit dem Rad die nähere Umgebung erkundet. Nach ca. 20 km kommt dann der große Einkehrschwung. Je nach Gesprächsthemen dauert die Kalorienauffüllung dann bis ungefähr 22.30 Uhr.

Für die kleinsten Leichtathleten bei Brita Flögel geht es in erster Linie um Spaß an der Bewegung und erste Schritte in der Sportart. Hier hat sich das Durchschnittsalter auf ca. 6 Jahre verringert.

Beim ersten großen Lauftest der Saison, dem Itzehoer Störlauf, haben sich die Schenefelder Starter überaus erfolgreich in ihren Altersklassen platzieren können:
Über 5 km kam **Lina Rohwer** mit einer Zeit von 24:58 Min. bei den U 12 auf den 2. Platz. **Sarah Glindemann** lief die gleiche Strecke in 26:07 Min. und wurde damit Dritte bei den U 10. **Jorik Schwabrow** wurde 77. bei den U 16 mit einer Zeit von 29:55 Min.
Über 10 km ging es für die U 18-Starterin **Sinja-Li Meißner**. Sie verfehlte mit einer Zeit von 54:39 Min. nur knapp das Treppchen und wurde Vierte. Dicht auf den Fersen war ihr **Bianca Rohwer** in 54:44 Min. Die W 40-Läuferin belegte damit den 8. Platz. Auf Platz 9 kam **Martina Duitsmann** in 1:00:11 Std. bei den W 35.
Schnellster Schenefelder war **Sönke Duitsmann** in 50:56 Min. Mit dieser Zeit wurde er 15. in der Altersklasse M35. **Werner Hansen**, **Eckart Musfeldt** und **André Schwabrow** ließen es etwas ruhiger angehen und kamen mit Zeiten von 1:00:37 Std. (Werner), 1:01:07 Std. (Eckart) und 1:07:15 Std. (André) ins Ziel.

Die nächste Herausforderung für die Schenefelder Läufer wird der Lauf zwischen den Meeren am 28. Mai sein *(Ergebnisse standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest)*. Diese Veranstaltung ist ein Staffellauf über ca. 90 km von Husum an der Nordsee bis nach Damp an der Ostsee.
Und dann steht am 11. Juni auch schon der heimische Scanafeldlauf auf dem Plan (*Auch hier lagen zum Redaktionsschluss noch keine Ergebnisse vor*). Wir werden in der nächsten Ausgabe des Sportspiegels darüber berichten.

Hermann Hüser

Leitung: Hermann Hüser, Zum Erlengrund 12, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/959 Mail: h.p.hueser@t-online.de

Sportabzeichen 2015

Über den Sommer verteilt machten 76 Erwachsene und Jugendliche das Sportabzeichen. Im Vergleich zum Sommer 2014 ein leichter Rückgang um 11 Abnahmen.

Auf ein Neues geht es auch in diesem Halbjahr. An folgenden Zeiten können die Übungen zum Sportabzeichen abgenommen werden:

Laufgruppe, montags 19.00 – 20.00 Uhr;

Kinderturnen I und II, dienstags: 15.00 – 16.30 Uhr,

Kinder–Leichtathletik, mittwochs 16.00 – 17.00 Uhr,

Trimm Dich, mittwochs 19.30 – 20.30 Uhr und

Jugend–Leichtathletik,: donnerstags 15.30 – 17.00 Uhr.

Wer alle 4 Disziplingruppen an einem Tag absolvieren möchte, kann das an unserem Sportabzeichentag am **Freitag, den 15. Juli**, tun. Wir hoffen, dass diesmal auch aus den anderen Abteilungen wieder Sportler dazukommen.

Wie in jedem Jahr werden auch diesmal die Wettbewerber aus dem letzten Jahr aufgeführt. Folgende Familien haben in 2015 das Sportabzeichen erworben:

- Torsten & Mathis Brandt
- Brita, Maik, Kai & Erik Flögel
- Lars, Stine & Lil Ohlsen
- Jürgen & Bent Endres
- Nicole & Hannah Münster
- Bianca, Lina & Freda Rohwer
- Martina & Felix Duitsmann
- Anke, Laura, Jakob & Ina Schwerdtle

Hermann Hüser

13. November 2016!!

Redaktionsschluss für den Sportspiegel 2/2016

Alle erfolgreichen Teilnehmer des Jahres 2015

Erwachsene (38)		Jugendliche (39)	
28 x Gold	Waltraud Thies	**7 x Silber**	Stina Radtke
26 x Silber	Inge Fock	**6 x Gold**	Jakob Schwerdtle
25 x Gold	Klaus Reimers	**6 x Silber**	Svea Löding, Sören Buckstöver, Stine Ohlen, Lil Ohlsen
21 x Gold	Arno Ellendt	**6 x Bronze**	Anna Hacker, Laura Schwerdtle
20 x Gold	Hans-Rudolf Staecker-Ehlers, Ingo Gerdes	**5 x Gold**	Antonia Eysold
19 x Gold	Hans-Otto Boie, Werner Seidel	**5 x Silber**	Ina Schwerdtle
18 x Gold	Werner Boehm, Torsten Brandt, Maik Flögel	**3 x Gold**	Lina Rohwer
17 x Gold	Petra Fischer	**3 x Silber**	Kathleen Knoll, Lilli Hacker
16 x Gold	Eggert Grelck	**2 x Gold**	Lea Rühmann, Joanna Brauser, Lucia Gruitrooy, Christina Knoll, Freda Rohwer
15 x Gold	Brita Flögel	**2 x Silber**	Sarah Müller, Phillis Goronzi
14 x Gold	Dorthe Lysdal	**2 x Bronze**	Tim Reepschläger
13 x Gold	Eckart Musfeldt, Imke Möller, Ute Ritthausen	**1 x Gold**	Hannes Nimz, Felix Duitsmann, Max Stüven, Franziska Kurras, Natascha Kirchhoff, Merle Boie, Hannah Münster, Emily Krause
12 x Gold	Eggert Eicke	**1 x Silber**	Naima Weingarten, Jori Braubach, Bent Endres, Leif Möncke, Clara Koops, Johanna Kock, Helena Sievers
10 x Gold	Anke Schwerdtle	**1 x Bronze**	Tim Meier, Tobias Kulbe, Eileen Freiberg
8 x Gold	Erik Flögel		
5 x Gold	Kai Flögel		
4 x Gold	Dirk Michels, Nicole Münster		
3 x Gold	Lars Ohlsen, Stefan Lorenzen		
3 x Silber	Johannes Wilhelm, Martina Duitsmann		
2 x Gold	Michael Brucherseifer, Manfred Boll, Bernd Struve, Harald Holm, Peter Nimschik,		
2 x Silber	Katja Harders		
1 x Gold	Jürgen Endres, Mathis Brandt		
1 x Silber	Bianca Rohwer		
1 x Bronze	Mara Schulz		

Liebe Mitglieder,
wenn Ihnen dieses Heft gefällt, dann werfen Sie es doch bitte nicht gleich in den Papierkorb. Auch durch Weitergabe an gute Bekannte, Nachbarn etc. kann ein Verein neue Mitglieder gewinnen.

BROESEL
Fahrzeugtechnik GmbH

seit 16 Jahren in Gokels

Ihre freie Werkstatt - freundlich und fair!

EU Neuwagen Gebrauchtwagen

Inspektion ab 49,- Euro
inkl.Mobilitätsgarantie

Hol und Bringservice / Leihwagen

Klimawartung 39,- Euro

Warnweste 1,95 Euro

Radwechsel inkl.Wuchten ab 16,-Euro/Satz

Rädereinlagerung für 9,-Euro
pro Saison/Satz (4Stück)

Bei Vorlage dieser Anzeige
erhalten sie 5% Rabatt *

Meisterhaft auto reparatur

über 1500 mal in Deutschland

Blumenstr. 26 · 25557 Gokels · Tel. 0 48 72 - 94 25 73 · Fax 0 48 72 - 94 25 74

broeselgmbh@t-online.de · www.broeselgmbh.de

* gültig nur für Arbeitslohn und Verschleißteile , nur 1 Rabatt-Gutschein je Rechnung

Tischtennisabteilung

Leitung: Manfred Delfs, Schulstraße 7, 25560 Pöschendorf
Tel.: 04892/890800 Mail: manfred.delfs@outlook.de

Hallo liebe Freunde des Tischtennis!

Die Abteilung Tischtennis konnte zu Beginn der Saison 2015/2016 drei Mannschaften melden. Leider musste aber auf Grund von Aufstellungsschwierigkeiten erneut während des laufenden Spielbetriebs eine Mannschaft abgemeldet werden.

Die 1. Herren-Mannschaft erreichte in der Kreisliga Steinburg bei 11 Mannschaften einen achtbaren 7. Platz. Das Team besteht aus den Spielern Martin Horstmann, Manfred Delfs, Thore Glissmann und Dirk Schwerdtfeger.

Die 3. Herren-Mannschaft ging in der 5. Kreisklasse Steinburg als viertes von zehn gestarteten Mannschaften durchs Ziel. Diesen Erfolg erreichten Harald Delfs, Patrick Delfs, Hanno Reitz, Günter Böteführ, Helfried Möller, Jürgen Hinrichsen und Hans Hermann Voß.

Zur kommenden Saison werden beide Mannschaften verstärkt. Für die „Erste“ steht mit Sven Käding ein Neuling zur Verfügung. Und für die 2. Mannschaft greifen wieder Claus Heinrich Möller und Gero Hutschenreiter zum Schläger.

Ich wünsche beiden Mannschaften für die neue Saison 2016/2017 viel Erfolg!

Manfred Delfs

Tabellen und Ergebnisse auch abrufbar unter:

www.fussball.de (Fußball)
www.bvsh.de (Basketball)
spo.handball4all.de (Handball)
steinburg.tischtennislive.de (Tischtennis)

Wichtig für Auswärtswohnende!
Bitte teilen Sie dem Vorstand jede Änderung Ihrer Anschrift mit. Wir wollen, dass Sie Ihren SPORTSPIEGEL auch weiterhin erhalten

Leitung: Hermann Hüser, Zum Erlengrund 12, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/959 Mail: h.p.hueser@t-online.de

Turnen

Eltern & Kind / Vorschule

Im vergangenen Halbjahr hat es in den 4 Gruppen immer viel Bewegung und Spaß gegeben. In den Vorschulgruppen steht der nächste Generationswechsel an, denn viele Kinder kommen nach den Sommerferien in die Schule und müssen die Kleinen verlassen. Nach dem Wechsel werden dann die Abgänge aus den jüngeren Gruppen wieder aufgefüllt. Unser derzeitiger FSJ´ler Jonathan Offe hat sehr viel Spaß an seiner Arbeit und ist bei machen Kindern der Star unter den Übungsleitern. Leider wird er uns zu den Ferien verlassen, da sein Jahr schon wieder abgelaufen ist.

Nach langer Zeit haben wir mit den Kindern eine Stunde „Würfelturnen“ angeboten. Dabei werden zunächst alle Geräte, die die Halle zu bieten hat, aufgebaut. Dann werden in einer langen Reihe durchnummerierte Aufgaben ausgelegt. Die Kinder können sich mitgebrachte Spielfiguren aussuchen und an den Start stellen. Dann geht es los: Je nachdem, welche Zahl gewürfelt wird, müssen Turnaufgaben absolviert werden

Natürlich geht nicht immer alles glatt und so müssen dann die Erwachsenen mithelfen. Ob beim Zählen, beim Gerätefinden, bei der Hilfestellung, beim Mitmachen oder aber beim Wiederfinden der Spielfiguren, es ist ein geschäftiges Treiben, bei dem alle Eltern, Omas, Opas und Kinder eingebunden sind. Und am Ende der Stunde müssen die Kinder dann einen Maikäfer in den Katakomben suchen.

Ballett

Auch beim Ballett läuft es rund. Alle 3 Gruppen sind gut besucht und für die 1. Gruppe, den kleinen Anfängerinnen, besteht sogar ein Aufnahmestopp. Kleine Aufführungen, wie im Altersheim und der Abschluss eines Semesters vor den Eltern und Verwandten, lockern das Training auf.

Hermann Hüser

Ich beantrage die Mitgliedschaft in der Schenefelder Turnerschaft von1909 e.V. (TS Schenefeld) **für:**				Mitgliedsnummer: (wird von der TS erteilt)			
Name		**geb. am**		**in**		○ **m** ○ **w**
Vorname		**Telefon**		Mobil-telefon		
Straße/Nr		e-mail				
PLZ/Ort			**Ich werde die Vereinszeitung "Sportspiegel" online lesen und verzichte deshalb auf die Zustellung gedruckter Exemplare.** (falls unzutreffend bitte streichen)			

Schenefelder Turnerschaft von 1909 e.V.

www.ts-schenefeld.de

Gesundheits- und Begegnungszentrum der TS Schenefeld

Postmeister-Stammer-Weg 2
25560 Schenefeld

Tel. 04892 2146660

- Bei Kindern in der Eltern-Kind-Gruppe muss mindestens ein begleitendes Elternteil Mitglied sein. Bis zum 4. Geburtstag ist das Kind dann beitragsfrei.
- Der Beitrag wird von der Mitgliederversammlung festgelegt und wie die Satzung im Internet veröffentlicht.
- Pro Person ein Antrag, bei gleichzeitig mehreren Anträgen einer (Beitrags-) Familie wird nur 1 Verwaltungspauschale berechnet.
- Kündigung schriftlich mit 2-wöchiger Frist zum Quartalsende möglich.
- Mit Volljährigkeit wird bei unverändertem Zahlungsweg auf Einzelbeitrag umgestellt, während der Ausbildung **auf Antrag u. Nachweis** bis max. 25. Lebensjahr Jugendbeitrag.
- Jedes Mitglied ist durch regelmäßige Beitragszahlung im Rahmen der sportlichen Betätigung über den Landessportverband unfallversichert.
- Mit der Unterschrift wird die Satzung der TS-Schenefeld und das Hausrecht des Vorstands über die Vereins- und Sportanlagen anerkannt, sowie das Einverständnis zur internen Speicherung der Daten gegeben.

Aktivität in Abteilung:

____

____

____

____

Datum . **1. Unterschrift** bei Minderjährigen eines Erziehungsberechtigten

Geschäftsstelle / Fitness: **Tel. 04892 2146660**
Priv. Regine Breiholz, Lerchenweg 14, **Tel. 04892 1758**
geschaeftsstelle@ts-schenefeld.de

Öffnungs-zeiten: nicht in den Ferien | Mittwoch 16.30-17.30 aktuelle Zeiten siehe im Internet

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die TS Schenefeld, die satzungsgemäßen Mitgliedsbeiträge gegebenenfalls einschl. Zusatzabteilungsbeiträge von meinem unten aufgeführten Konto bei Fälligkeit (lt. Satzung quartalsweise jeweils am 5. Werktag im Januar, April, Juli u. Oktober) per Lastschrift einzuziehen. Bei Familien wird der jeweils günstigste Beitrag eingezogen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der TS Schenefeld auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann binnen 8 Wochen ab Belastung die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Gläubiger Identifikationsnummer lautet: DE 47 ZZZ 00000319417. Als SEPA-Lastschriftmandatsreferenz gilt die Mitgliedsnummer, die bei der Aufnahmebestätigung mitgeteilt und bei der Abbuchung im Kontoauszug angedruckt wird. Änderungswünsche bedürfen der schriftlichen Anweisung.

IBAN:	DE _ |<-- alte BLZ -->| --Kontonummer -->|			
BIC:	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _	Konto-Inhaber:		__________ Ort / Datum
Bank / Sparkasse		Adresse:		__________ **2. Unterschrift** (Kontoinhaber)

AUSLEIHEN. TRAINIEREN. BESTEHEN.
Führerschein-Trainer
Theo
DAS ORIGINAL
Für PC- und Papier-prüfung!
Jetzt mit GELD-ZURÜCK-GARANTIE auf das Bestehen der Theorieprüfung*
Fahrschule Sönke Thams
Mühlenstraße 7
25560 Schenefeld
Tel.: (0 48 92) 81 06
Mobil: (01 72) 4 50 81 08

Impressum

Herausgeber:	Schenefelder Turnerschaft von 1909 e.V.
Anschrift:	Brookweg 24 25560 Schenefeld Tel. 04892/890001 eMail: info@ts-schenefeld.de Internet: www.ts-schenefeld.de
Redaktion:	Bernd Nissen
Druck:	Simons *drucken* ..., Kiel
Auflage:	1.500 Stück
Ausgaben:	Juni I Dezember
Verteilung:	An die Mitglieder und alle Haushalte in Schenefeld (kostenlos)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes wieder. Berichte werden nur mit Zustimmung der Autoren geändert.

Fragen oder Vorschläge zum Sportspiegel? sportspiegel@ts-schenefeld.de

Beiträge	**monatlich**
Familienbeitrag	**23,00 €**
ab 18 Jahre (Erwachsenenbeitrag) ohne Nachweis eines Ermäßigungsgrundes (siehe unten)	**11,50 €**
Kind / Jugendliche (bis 18 Jahre)	**5,75 €**
Passive	**3,50 €**
Aufnahmegebühr (bei gleichzeitiger Aufnahme mehrerer Familienmitglieder wird die Verwaltungsgebühr nur 1x fällig)	**5,00 €**
Erinnerungsbetrag	**1,50 €**

HINWEIS:
Während der Ausbildung zahlen **Schüler, Studenten und Auszubildende** mit entsprechendem Nachweis den Beitrag für **Jugendliche** (Ermäßigung bis einschließlich 25. Lebensjahr). Es wird jeweils der für das Mitglied günstigste Beitrag erhoben und vierteljährlich abgebucht.

Telefonliste

Vorstand:

1. Vorsitzender	Mirco Sobek	04892/890001
2. Vorsitzender	Daniel Boehm	0151/50846696
Schatzmeister	Dirk Weiher	04892/8995277
Schriftwartin	Antje Hauschildt	04892/1748
Jugendwartin	Janine Reese	04892/8999616
Pressewart	N. N.	
Beisitzer(in)	Birgit Rusch	04892/1755
	Bernd Nissen	04892/8198
	Brita Flögel	04892/8321
EDV-Beauftragter/ Internet	Christian Reese	0171/2637218

Abteilungsleiter:

Badminton	Tanja Söhren	04892/8994262
Basketball	Alexander Schröder	0170/5290964
Fitness	Hermann Hüser	04892/959
Fußball	Heiko Hoener	04892/890227
Jugendwart	Thorben Reimers	04892/890878
Gymnastik	Wilma Steffens	04892/241
Handball	Ulrich Baschke	04892/204
Jugendwart	Wolf-Dieter Goebel	04893/1303
Leichtathletik	Hermann Hüser	04892/959
Tischtennis	Manfred Delfs	04892/890800
Trimm-Dich	Heinz-Jürgen Strahlendorf	04892/8143
Turnen	Hermann Hüser	04892/959

Sonstige:

Geschäftsstelle	Regine Breiholz	04892/1758
Vereinsheim		04892/82018
Fitnessraum		04892/2146660

Seit 75 Jahren

Kompetenz & Zuverlässigkeit in der Region.

Schenefeld

Itzehoe

Glückstadt

Koch!

Ganz auf Ihrem Kurs!

Auto-Zentrale Klaus Koch GmbH

Schmiedekamp 4 - 6
25560 Schenefeld
Tel: 04892/8088-0
Fax: 04892/8088-17

Dorfstr. 1
25524 Itzehoe
Tel: 04821/7390-0
Fax: 04821/7390-27

Nordmarkstr. 20
25348 Glückstadt
Tel: 04124/2001
Fax: 04124/2258

www.autozentrale-koch.de

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Raiffeisenbank
Itzehoe

www.vbrb-itzehoe.de